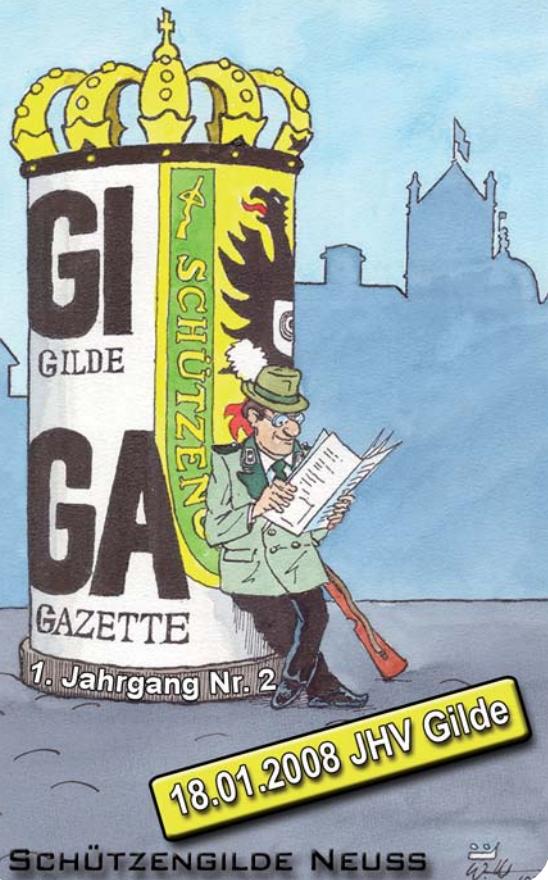


GILDE GAZETTE





Im Gleichschritt
mit den Schützen.

 Sparkasse
Neuss

Als Sparkasse für Bürger, Wirtschaft und Kommunen geht unsere Tradition zurück bis ins Jahr 1828. Heute sind wir die mit Abstand größte Universalbank in der Region. Eine besondere Stärke ist unsere Orts- und Kundennähe. Auf unser heimisches Schützenbrauchtum sind wir stolz.
www.sparkasse-neuss.de

Impressum

Die **GILDEGAZETTE** ist das offizielle Mitteilungsblatt der
Schützengilde Neuss e.V.

Sie wird allen Mitgliedern im Rahmen der Mitgliedschaft ohne
Bezugsgebühren geliefert.

Herausgeber: **Schützengilde Neuss e.V.**

V.i.S.P.: Dr. Paul Oldenkott

Kurstr. 38 • 41460 Neuss

Geschäftsstelle: **Schützengilde Neuss e.V.**

Mohnstr. 7 • 41466 Neuss

Bankverbindung: **SEB AG Filiale Neuss**

BLZ 300 101 11 • Kto. 107 249

Sparkasse Neuss

BLZ 305 500 00 • Kto. 148 569

Satz + Druck: **Decker Druck**

Kölner Str. 46 • 41464 Neuss

Anzeigen: **Volker Finke**

Tel.: (02165) 8717-0 • Fax (02165) 8717-222

Redaktion/Fotos: **Horst Klomfaß, Klaus Müller**

Vertrieb: **Horst Breuer**

Die mit dem Namen des Verfassers oder seinen Initialen ge-
kennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Autors, aber
nicht unbedingt die Ansicht der **GIGA**-Redaktion wieder.

Info: www.schuetzengilde-neuss.de

Fotos: www.gildegazette.de

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort Major	5
Terminkalender 2008	7
Einladung zur Generalversammlung	9
Der kleine GIGANT	11
Majorsehrenabend	13 - 15
Herbstkorpschießen	17
Mein erstes Jahr	19
Fackelbau 2007	21 - 25
Aus den Zügen	27 - 31
Schützenmuseum	33 - 35
Blutspender	39
GIGA - Will es wissen	41 - 45
Schützenkönige	44 - 46
10 Jahre Adjutant	47
So fanden wir uns	48 - 49
Gilde - Klangkörper	51 - 56
Mario, Maria und wir	57 - 59
Leute von heute	61 - 63
GIGA - En Bloc	67 - 85
Kleider machen Leute	89
Leserbriefe / Lob und Tadel	90

Schützenfest · 2001



**Liebe Gildefreunde,
liebe Freunde der Gilde,**

nicht ohne Stolz überreichen wir Ihnen/Euch die GildeGazette Nr. 2. Nachdem die Erstausgabe von den aktiven und passiven Mitgliedern sowie den Freunden und Gönnern unserer Gesellschaft mit Neugierde erwartet und Interesse gelesen wurde, war die Resonanz überwältigend positiv. Zu diesem Einstiegs-erfolg gratuliere ich der Redaktion sehr herzlich.

Die GiGa liefert uns abermals nicht nur einen Überblick darüber, was sich innerhalb und im Umfeld der Gilde seit dem Frühjahr 2007 ereignet hat: So werden wir an die prächtige Krönung unseres Gildekönigspaares Hermann und Daniela Steinfort nebst Maiball, an dem gelungenen Majorsehrenabend im Foyer des Rheinischen Landestheaters, an ein toll besuchtes und stimmungsvolles Hafenfieber, an ein ideales Schützenfest, an ein begeistertes und begeisterndes Schützenkönigspaar Mario und Maria Meyen, an ein glückliches neues Schützenkönigspaar Horst und Marlies Dvorak ... und ... und ... und ... erinnert.

Als Mitteilungsblatt macht uns die GiGa zudem auf wichtige Veranstaltungen der Gesellschaft für das Schützenjahr 2008 aufmerksam: So wird beispielsweise die an aktive und passive Mitglieder der Schützengilde Neuss e. V. gerichtete Einladung zur Generalversammlung am 18. Januar 2008 erstmals über die GiGa und nicht mehr über gesonderte Postsendungen ausgesprochen.

Genug der Vorworte! Ich wünsche allen Lesern viel Spaß bei der Lektüre der GiGa und verbleibe mit einem gildegerechten „Ewig Jung AH“ und den besten Wünschen für das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel 2007/2008.

Ihr / Euer

Paul Oldenkott





Schützenfest · 2001

Hingehen ist angesagt.



Rheinisches Landestheater Neuss

Termine der Schützengilde Neuss

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
12.01.2008	13:00	Gildekegeln 2.DG	Kegelhalle / Jahnstr.
18.01.2008	20:00	JHV Schützengilde Neuss	Novotel - Rosengarten
16.02.2008	13:30	Gildekegeln 3.DG	Kegelhalle / Jahnstr.
20.02.2008	20:00	Zugführerversammlung	Novotel - Rosengarten
23.02.2008	14:00	Regimentsschießen	Scheibendamm
24.02.2008	11:30	Gildefußballturnier	In-Soccer / Meerbsuch
01.03.2008	14:00	Frühjahrskorpsschießen	Scheibendamm
30.04.2008	20:00	Tanz in den Mai	Stadthalle
28.05.2007	20:00	Zugführerversammlung	Novotel - Rosengarten
11.07.2007	20:00	letzte Chargiertenversammlung	Zülow
19.07.2008	18:00	Zog Zog Versammlung	Stadthalle
09.08.2008	18:00	Oberstehrenabend	Stadthalle
16.08.2008	18:30	Königsehrenabend	Stadthalle
23.08.2008	17:00	Majorsehrenabend	RLT
29.08.2008 bis		Neusser Bürger	Neuss
02.09.2008	18:00	Schützenfest	Stadthalle
04.09.2008	20:00	Krönungsball	Novotel - Rosengarten
24.09.2008		Zugführerversammlung	Scheibendamm
18.10.2008	14:00	Herbstkorpsschießen	Sparkasse
21.11.2008	20:00	JHV NBSchV	Greyhound
29.11.2008	19:00	letzte Chargiertenversammlung	



Novotel

Düsseldorf / Neuss Am Rosengarten
Selikumer Straße 25 • 41460 Neuss
Tel.: (02131) 262 - 0 • Fax: (02131) 262 - 100
Email: H5416@accor.com • www.novotel.com



**Einladung
zur
Generalversammlung
für aktive und passive Mitglieder
der
Schützengilde Neuss e.V.**

**Freitag 18. Januar 2008
um 20:00 Uhr**

Novotel Neuss
(ehemals Dorint-Hotel)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Major Dr. Paul Oldenkott
2. Jahresbericht des Geschäftsführers Jakob Beyen
3. Kassenbericht des Schatzmeisters Peter Kilzer
4. Prüfungsbericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Schatzmeisters und der übrigen Vorstandsmitglieder durch die Generalversammlung
6. Bericht des Schützenmeisters Stefan Schomburg
7. Wahl des turnusmäßig aus dem Vorstand ausscheidenden Schatzmeisters
8. Wahl des turnusmäßig aus dem Vorstand ausscheidenden Schützenmeisters
9. Wahl der Rechnungsprüfer
10. Ballotagen
11. Verschiedenes

Anträge die zur Beratung und Beschlussfassung an die Generalversammlung gestellt werden, sind bis spätestens am 3. Januar 2008 beim Geschäftsführer schriftlich einzureichen.



badort
JUWELIER SEIT 1897

Juwelier Badort • Niederstr.3 • 41460 Neuss
Tel.: (0 21 31) 27 39 66 • info@badort.com

Anstecknadel Quirinus, Sterling-Silber 925/-, € 29,-
Anstecknadel Banner, Sterling-Silber 925/-, € 29,-

Achtung - Das Stauende liegt in einer

Kurve! Diese Meldung kennen wir alle so oder so ähnlich aus dem Radio. Dort stimmt das dann auch meistens. Nicht so in Neuss. Dort liegt das Stauende, und interessanterweise auch der Anfang, ganz woanders. Wo? Am und auf dem Markt! Wann? Am letzten Augustwochenende. Genauer Sonntags, Montags und Dienstags. Noch genauer: Wenn der Zug zieht. Der Schützenzug um präzise zu sein. Am Markt treffen sich dann regelmäßig Kopf und Schwanz. Für die Zuschauer auf dem Markt eigentlich recht praktisch. Schützenzug ohne lästige Unterbrechung. Do jonnt se, do kohme se weer! Gute alte Tradition halt. Bisher jedenfalls. Doch dieses Jahr: Revolution! Der Schwanz marschiert los, der Kopf ist noch nicht zu sehen. Wo blieve die? Hannt die sech verlope? Ja auch - aber nur kurz! Der Rest ist dem neuen Zugweg geschuldet. Zwei lustige Straßenzüge hinzugefügt und nichts ist mehr wie es mal war. Der gewiefte Schütze nimmt die übliche Abkürzung und ist plötzlich gänzlich abgehängt. Wo ist meine Einheit? Der traditionsbewusste Zuschauer – he stonn mer immer – steht am Straßenrand und der Zug kommt nicht. Fast wie bei der Bahn. Dafür war das Tempo beachtlich! Im Tour-de-Neuss-Tempo über die Kaiser-Friedrich-Straße. Das ganze wohlgernekt ohne Fahr-

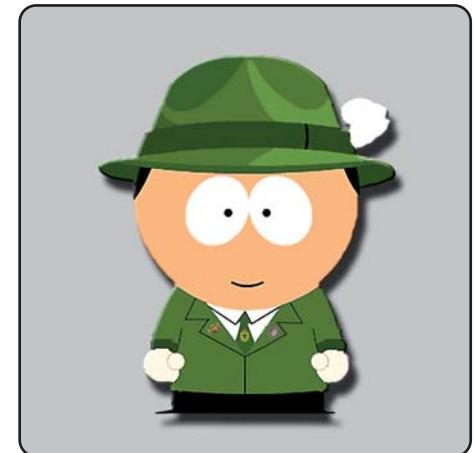
rad und ohne Doping! Dabei hat der Kollege Oberst angeblich sogar Pause gemacht. Bei Straeter. Also Straeter hatte zu. Aber um die Ecke gab's ne Bierbude. Ein Schelm, der Böses dabei denkt. Übrigens angekommen sind wir dann doch noch auf dem Markt. Sogar in der richtigen Reihenfolge. Erst der Kopf, dann der Schwanz. Wie jedes Jahr haben wir sie also wieder hinbekommen, die berühmt – berüchtigte **Kurve**

In diesem Sinne sagt Dank für ein geiles Schützenfest 2007, Kaiserwetter und die Super-Stimmung

“Op die Dag”.

Ihr und Euer kleiner

GIGAnt



Stefan Bährens

Schrotthandel & Containerdienst



Hammer Landstr. 13

41460 Neuss

Tel.: 02131 / 22 23 01

Fax: 02131 / 27 42 01

Majorsehrenabend in neuem Ambiente

Nach vielen Jahren auf dem THW-Gelände am Kamberger Weg, fand unser Majorsehrenabend in diesem Jahr erstmalig im Foyer des Rheinischen Landestheaters statt.

Der 1. Vorsitzende und Major, Dr. Paul Oldenkott, konnte an „seinem Abend“ viele Gäste begrüßen. An deren Spitze, neben den Abordnungen befreundeter Korps, das Schützenkönigspaar Mario und Maria Meyen, Oberst Dr. Heiner Sandmann und Schützenpräsident Thomas Nickel.

Viele verdiente Gildeschützen wurden mit dem Königsorden oder diversen Korpsauszeichnungen bedacht. Die beiden höchsten, nämlich das Gildeehrenkreuz in Silber, gingen an Klaus Müller und Axel Spix.





„Wir wollen keine künstliche Exklusivität schaffen, sondern Cigarren genießen.“
NGZ, 20.09.2007

NGZ, 20.09.2007

Die Neusser Gesellschaft für Cigarrengegnuss findet sich von September 2007 bis April 2008 jeden Donnerstag bei Cigarren Ullrich auf der Oberstraße zusammen, um gemeinsam Cigarren zu genießen.

Bis 24:00 Uhr können die Gesellschafter bei Wein, Whisky oder Rum im Gespräch mit gleichgesinnten den Abend ausklingen lassen.

An einem Donnerstag des Monats wird die "Cigarre des Monats" degustiert.

Interessenten sind zu einem Probeabend recht herzlich willkommen!

Bitte melden Sie sich im Laden an.

Zeit und Platz für blauen Dunst



Freunden schenkt sein neuer Lebensstil eine Habanos-Lounge. Ein Geschäft bietet, einem kleinen Ort, was man täglich in Ruhe machen kann. Diese Lounge ist jetzt bei Geschäftsfreunden, zu denen das Fachgeschäft an der Oberstraße immer donnerstags abends wird. Dessen Lokalen und Restaurants, wie Lounchees, Bistro Bouches und schwere - und schwere hat noch mehr - ein Plätzchen für einen kleinen Durst. Deutlich die Kette.

Zigaretten gefährdet ist das einzige Anliegen der neuen
einsetzt, der Donnerstag der ge-
wissehrte Termin. Zur Gründungs-
versammlung der Gesellschaft we-
ren schon die 30 Brüder gekom-
men, die Lorchau als Endziel ange-
peilt hatte. Jetzt musste das gut darüber
zurück, einen neuen und sicher
stabilen Zufluss von Kunden, von der Nach-
frage etwas zu entzerrn.

Gegründet wurde die Gesellschaft
am 1. Januar 1900 für die Monate bis zum

„Denz im Juli“, so Lutzchen, „wurde ja seine Zigarette und der Kasten.“ Für die 20 Euro Schweißtage, die für einen geworden, bekamst jedes Mitglied einen Gutschein über Zigaretten. „Am 1. September ist das neue Nicotinum und einer Kleider zu Euren. Dazu herzliche Grüße, Vater und Spätzmann – ein altes Whisky und Rum – ein

der Klaue zu geworfen. Wenn der Vogel sie nicht gefangen hat, kann er sie wieder loslassen und mit der Zigarette wieder ein Nest aufbauen. Leider kann man nicht wissen, ob der Vogel sie gefangen hat.

Telefon
Telefax
www.c

02131 - 178 26 24
02131 - 178 26 25
cigarren-ullrich.de

Im Hause von
cigarren ullrich!

Mo - Fr 9.00 - 18.30 Uhr

Sa 9.00 - 16.00 Uhr

Oberstr. 126 · 41460 Neuss

Telefon 02131 - 178 26 24

Telefax 02131 - 178 26 25

www.cigarren-ullrich.de

5



**Sehr geehrte Majestäten, Könige und Sieger
sehr geehrte Freunde der Schützengilde,
liebe Schützenkameraden,
lieber Paul,**

Du bist ja schon sehr frühzeitig zum Schützenfest gekommen. Nachdem Du das Reiterkorps voller **EDELMÄNNER** nicht nur als **PÄDSSTÄLLER** sondern auch zu Fuß Pferdeäpfleinsammlender Weise begleiten wolltest, führte es Dich zu den Edelknaben. Aus dieser Uniform herausgewachsen hast Du Dich als **PENNÄLER** im kirchlichen Bereich in der Jugendarbeit eingebracht. Hier hatten wir dann auch als **JUNGE FREUNDE** in der Teestube des Marienhauses unser erstes Zusammentreffen. Wir waren damals schon **JÖCKSTITZE** und so ließ Deine Mühe nicht nach auch einen eigenen Zug zu gründen. Ich riet dir noch **DONN ET HÖSCH**, doch du sagtest nur **MER DÖRVE**. Die **NÜSSER HÄTZKES** bereicherten dann bald das Korps der Schützengilde. Schon damals hast Du den Wunsch gehabt, **EWIG JUNG** zu bleiben, was mir ein lautes **AH** entlockte. Auch dem Süßen warst Du erlegen. So hast du behauptet, dass wir alle **NOVESIANER** seien, weil wir immer die leckere Novesia Goldnuss aßen. So manches **PITTERMÄNNCHE** haben wir als **GILDEKNABEN** geleert, und unsere Eltern waren doch von ihren **DRÜJE JONGE** so überzeugt. Als wir damit aufflogen mussten wir **SCHLECKEFÄNGER** uns **HALBVOLL** schnell in **DE SCHLUPPEN** machen.

Wir wurden zu diversen Gartenarbeiten verdonnert und sahen uns zurückversetzt in die Zeit der **ERFTKADETEN**. Schon bald

war das alles vergessen und wir **RHEINSTROLCHE** waren zu neuen Taten bereit. So konnten wir dann wieder nüchtern wie ein **DRUSUSJÜNGER, DIE STIFTE** für die Ausbildung spitzen. Nun spielt man ja heute meist alleine **FÖR DE FREUD** an einem PC, was damals ja noch ganz anders war. Als wahre **NÜSSER BENGEL** trafen wir **DIE VOM SCHIEVEDAMM** und machten mit denen eine tolle Schnitzeljagd. Diese endete meist am Kinderbauernhof. Deshalb waren wir auch als **ERFTTRABANTEN** bekannt. Das waren noch Spiele und wir fühlten uns wie die großen tapferen **GILDERITTER**. An der Erprather Mühle fingen wir **SCHABAU BOSCHTE** gerne mal ein paar **HÖPPTE-KRAATE** und ließen diese dann im Teich von **CARL EICHHOFF** wieder frei. Gerne hörten wir dann die Klagen über die Froschmusik. Taschengeld war auch für uns ein Ärgernis. Wir sagten es ist zu wenig und unsere Eltern sagten es sei genug. Nun wir haben dann aus der Not eine Tugend gemacht und verkauften **FLIMMFLÄMMKES** im Dutzend gegen eine zu erwartende Läuseplage.

Diese trat natürlich nicht ein und so war es nur eine sehr kurzfristige Aufbesserung unserer immer **KNAPPEN** Finanzlage. Jetzt will ich aber diese Rede beenden. Bevor ich nun das Geschenk; aaaaahhhhhhhh **NET SO FLÖCK**. Sie wissen ja noch gar nicht was es ist. Nun wir haben diesmal ein Brot der Schützengilde und eine Sitzecke in der Küche.

Bevor ich jetzt das Geschenk übergeben darf wünsche ich uns noch einen schönen Abend, danke für die Aufmerksamkeit und rufe ihnen allen noch **VIVA NOVESIA UND TSCHÜSS** zu.

Michael Brücker



Steakhaus *Argentina*

Steak - Fisch & Fleisch vom Holzkohlegrill

Oberstr. 64 (gegenüber AOK)
41460 Neuss • Telefon 0 21 31 52 36 985

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. von 11:30 - 15:00 Uhr

17:00 - 23:00 Uhr

Sa. von 17:00 - 23:00 Uhr

Sonn- und Feiertags durchgehend



Bonuspunkte
auf Ihren Einkauf !



FOTOATELIER BATHE
NEUSS KREFELDER STRASSE 37
www.foto-bathe.de



Herbstkorpschießen der Schützengilde Neuss 13.10.2007



Siegerliste

Einzelwertung

Platz	Name, Vorname	Ringe
1	Carl Eichhoff Gilde Ehrenschädel Dr. Pittermannsches	10
2	Schomburg, Stefan Karl Floering - Wanderpokal Dr. Pittermannsches	45
3	Roether, Frank Press der GildeGazette	29
4	Nottinger, Klaus	29
5	Bott, Rudolph	28
6	Fischbach, Norbert	28
7	Krauß, Günther	28
8	Finke, Volker	28
9	Kirschbaum, Günter	28
10	Wacker, Oliver	27
11	Plath, Willy	27
12	Prinzhorn, Torsten	27
13	Breuer, Horst	27
14	Logmin, Gregor	27
15	Tauwel, Horst	26
16	Walzer, Michael	26
17	Zweers, Björn	26
18	Krings, Richard	26
19	Harnacher, Bernhard	26
20	Tenhaken, Stephan	26

Ehemalige Gildekönige

Platz	Name, Vorname	Ringe
1	Oldenkott, Paul Hans Devkirch - Telle	25
2	Luchte, Peter SEB - Wanderpreis	22

Mannschafts-Pokalschießen

Platz	Gildezug	Ringe
1	Erftrabanten Die vom Schievedamm - Wanderpokal	165
2	Rheinstrolche Jakob Matheisen Plakette	165
3	Erftkadetten Adi Kremer - Wanderpokal	161

Gäste-/Passiven-Schießen

Platz	Name, Vorname	Ringe
1	Schiefer, Theo	28
2	Moog, Martin	27
3	Müller, Dennis	27
4	Rauen	24
5	Napp-Saarbourg, Chr.	24

Chargierten-Pokale

Platz	Name, Vorname	Ringe
Donn et hosen Zugführer	Bott, Rudolph Karl Herbrechter Gedächtnis-Poka	28
Rheinstrolche	Kirschbaum, Günter Thomas Nickel - Wanderpokal	28
Leutnant	Erftkadetten	28
Feldweber	Fischbach, Norbert Jubiläumskanne der Sparkasse Neuss	28

Luftgewehr-Vergleichsschießen

Platz	Gildezug/Schütze	Ringe
1	Mer dörve Major Dr. Dr. Udo Kissenkötter - Wanderpokal	146
2	Rheinstrolche Hans Mühlens - Wanderpokal	140
Bester Einzelshütze	Schomburg, Stefan SOC - Wanderpreis	48

FACHPRAXIS



für podologische und med. Fußbehandlung

Jeannette Ziebertz - Kracke
Gepr. Podologin und Privatdozentin

Kölner Str.16 (Nähe Wehrhahn)
40211 Düsseldorf
Tel.:0211-166 38 42
Fax 0211-166 38 43
Email:Podos-Team@arcor.de

PODOS-TEAM
INH. J. ZIEBERTZ-KRACKE

Die Eindrücke meines ersten Jahr's als Hauptmann der Schützengilde

Ein bisschen mulmig war mir schon, als sich so langsam die Schützentage näherten, aber ich wollte es ja so. Zum Glück hatte ich mit unserem Päuly einen echt tollen Vorgänger, der mir mit Rat und Tat zur Seite stand und mich auch in den Kreis der anderen Korpshauptleute eingeführt hat. Dies wiederum hatte zur Folge, dass der Hauptmannstammtisch am Vorabend des Königsehrenabend bei mir zuhause auf der Terrasse stattfand. Beim Grillen, etwas Bier und ein wenig Killepitsch und Jägermeister lernte ich schnell die anderen Hauptleute kennen und schätzen. Eines ist sicher, dieser Haufen leidet in keiner Weise an Appetitlosigkeit. Neben dem lustigen Teil, ist es aber gut sich vor den Tagen noch einmal Korpsübergreifend zu treffen und bestimmte Absprachen zu machen. Dann ging es auch schon mit den Ehrenabenden los und es ist schon etwas anderes wenn man in der Stadthalle sitzt und dem offiziellen Teil lauscht, oder mit seinen Zugkameraden draußen lecker grillt. Der offizielle Teil der Veranstaltungen war absolut OK, aber anders eben. Dann kam der erste Umzug für mich als Hauptmann und wie sollte es anders sein, es wurde auf einmal hektisch und ich hatte auch



schon gleich ein bisschen Knatsch, den ich zwar selber verursacht habe, dann aber auch direkt (zwei Wochen später) ausräumen konnte. Das große Fest war für mich natürlich erst einmal davon geprägt immer und überall pünktlich zu sein. Aber nicht nur das, sondern sogar mit meinem ganzen Zug. Und da möchte ich hier meinen "**Höppdekraate**" mal ein riesiges Lob aussprechen. Für das erste Mal haben die Jungs das aus meiner Sicht echt super gemacht und alle an einem Strang gezogen, wie man sich das besser nicht wünschen kann. Meine besondere Aufmerksamkeit hatten in diesem Jahr die bekannten Abkürzungen und ich glaube ich kenne schon ziemlich viele (natürlich nur vom Hörensagen), aber es ist ein echter Wettsstreit mit den erforderlichen Gildisten. In diesem Jahr habe ich das auch als einen persönlichen Probelauf genommen, werde aber im nächsten Jahr die Vergehen, sehr zur Freude unseres Schatzmeisters, stärker ahnden. Als Resümee bleibt mir eigentlich nur zu sagen, dass es ein tolles Schützenfest war und die Gilde einfach Spaß macht und ich mich schon jetzt auf das nächste Jahr freue und die eine oder andere Überraschung (z.B. Das Hauptmannsgewehr) schon vorbereitet wird.

Vielen Dank für diese tolle Zusammenarbeit möchte ich aber besonders unserem Major Paul und unserem Adjutanten Aki und dem Rest des Vorstandes sagen, die es mir sehr leicht gemacht haben und mich herzlich in Kreis des Vorstandes aufnahmen.

Danke Euer Thomas Kracke



Fachgeschäft für

*Stempel,
Gravuren, Schilder,
Schützen- und
Vereinsbedarf*



Inh. Bernd Stevens
Büttger Strasse 79
41460 Neuss

Tel. 0 21 31 - 2 55 56
Fax 0 21 31 - 27 25 04

eMail: info@stempel-doerr.de
Internet: www.stempel-doerr.de

RESTAURANT

MITTEN IN NEUSS

Erftstrasse 58
41460 Neuss
Tel.: 0 21 31 - 2 15 92

Drusushof

www.drusushof.de



Rheinstrolche

Nicht schon wieder

Dank Harnischmacher und Co.
Fackel bauen bald auf dem Klo



Die Stiffe

Denn wenn dat Trömmelche jeht

Drogensünder sind nicht normal
mit Marschmusik ganz legal

Hotel Garni
Gästehaus Bienefeld



Inh.: Wilfried Bienefeld
Im Kamp 5
41352 Korschenbroich (Kleinenbroich)
Tel. 0 21 61 / 9 98 30 - 0
Fax 0 21 61 / 9 98 30 - 99
www.bienefeld-hotel.de

Bienefeld
Ihr Festwirt

Professional
Service für
Veranstaltungen
aller Art

Verleih von Zelten, Kühl-
und Ausschanktechnik

www.bienefeld-bewirtung.de

Im Kamp 5
41352 Korschenbroich
Tel. 0 21 61 / 99 83 00
Mobil 01 72 / 2 10 28 42

QUIRINUS SEKT
FACHHÄNDLER



Erftrabanten

40 Jahre Erftrabanten

Jetzt wird's bunt



Jöckstítze

Gildeschütze 2.0

PartyStitze



**Kolbenschmidt
Pierburg Gruppe**



THE POWER INSIDE

Als langjährige Partner der internationalen Automobilhersteller entwickeln die Unternehmen der Kolbenschmidt Pierburg Gruppe innovative Komponenten und Systemlösungen mit anerkannter Kompetenz in Luftversorgung und Schadstoffreduzierung, bei Öl-, Wasser- und Vakuumpumpen, bei Kolben, Motorblöcken und Gleitlagern.





Flimmflämmkes

Kirmes geht es rund
auf der Riesen - Gruselschaukel



www.euromaster.de

MEHR SERVICE:

Die umfassende Sichtprüfung für Ihr Auto inklusive
Prüfbericht und einer abschließenden Beratung
durch einen qualifizierten Mitarbeiter.

Das Servicecenter in Ihrer Nähe: Jülicher Str. 85 • 41464 Neuss
Tel: 02131 74 17 50 • Fax: 02131 49 98 37





Volltreffer!

Herausforderungen annehmen und mit ganzer Power realisieren - das zeichnet unser Unternehmen aus. Wir sind Ihr kompetenter Partner für Stahlrohre und Bearbeitung.

Blindeisenweg 9
D-41468 Neuss

Tel. 02131 3665-0
Fax 02131 3665-107

Niederlassung Leipzig
Westringstraße 174
D-04435 Schkeuditz/OT Dölzig
Tel. 034205 735-0
Fax 034205 735-20



SCHIERLE
STAHLROHRE

www.schierle.de

Bericht über die Ausstellung der “Erftrabanten” im Schützenmuseum

Nach einer Führung durch das Rheinische Schützenmuseum im Haus Rottels mit anschließender Bildpräsentation im Gewölbe-Keller des Hauses Ende März dieses Jahres wurden wir von den ehrenamtlichen Mitarbeitern Peter Albrecht und Volker Finke angesprochen, ob Interesse bestehe, anlässlich unseres 40. Jubiläums eine Ausstellung in einem Raum des Museums auf der ersten Etage zu bestreiten.

Nach einem vorbereitenden Gespräch mit Fr. Dr. Britta Spies, der Leiterin des Museums, zu dem wir Königskette, Orden, Pokale, Urkunden, Fotos etc. mitgebracht hatten, wurde der Eröffnungstermin auf Sonntag, 6.5.2007, festgelegt.

In einer kleinen Feierstunde im Museum, an der das Schützenkönigspaar Mario I. Meyen und seine Königin Maria, Schützenpräsident Thomas Nickel, das Gilde-Königspaar Hermann und Daniela Steinfurt, einige Herren des Vorstands der Schützengilde mit Major Dr. Paul Oldenkott an der Spitze und natürlich die Erftrabanten mit ihren Frauen teilnahmen, wurde die Ausstellung von Fr. Dr. Spies eröffnet.

Alle Anwesenden waren beeindruckt, wie Frau Dr. Spies unter Assistenz von Herrn Dr. Waldecker die Geschichte der Erftrabanten nach Themenschwerpunkten dargestellt und dabei auch den zeitgeschichtlichen Bezug zum Gründungsjahr 1967 hergestellt hatte.

Und wir Erftrabanten waren dankbar und ein wenig stolz, dass uns als erstem Jubiläumszug des Regiments die Möglichkeit eingeräumt wurde, uns für gut 2 Monate im Rheinischen Schützenmuseum zu präsentieren.



EINHORN

R

APOTHEKE

NAPP

21



KANN ICH OCH!

EINHORN



W.E. '07

Jubiläumstour des Gildezuges „ERFTKADETEN“

Alle 5 Jahre machen die ERFTKADETEN zusammen mit ihren Frauen einen Ausflug. Diesmal, im 45. Jahr der Zuggründung, ging es für 3 Tage nach Hessen in die Kreisstadt Lauterbach. Das Ziel wurde ausgewählt, weil es der Geburtsort des Oberleutnants Dr. Armin Hohler ist.

Lauterbach ist ein typisches oberhessisches Fachwerkstädtchen am Fuße des Vogelsbergs gelegen.

Erster Höhepunkt am Freitag war der Empfang der Gruppe im Ratssaal durch den Bürgermeister (siehe Gruppenbild). Hierbei stellte Dr. Hohler Neuss als die Schützenstadt Nr. 1 in Deutschland vor und übergab als Geschenk eine Nachbildung des Neusser „Erftkadetten“, nach dem auch der Zug benannt ist.

Eine historische Stadtführung unter Leitung des Stadtarchivars



Prof. Helfenbein sowie erste Kostproben des Lauterbacher Bieres rundeten den Nachmittag ab.

Der festliche Abend stand im Zeichen des Rückblickes auf die letzten 5 Jahre Zugleben und wurde von einem Menü nach dem Thema „Vogelsberger Tafelspitzen“ hervorragend begleitet. Am Samstag mussten die Damen des Zuges noch mal die Schulbank drücken. Im historischen Schulsaal des Heimatmuseums wurde eine Schulstunde wie zu Kaisers Zeiten abgehalten und von den begeisterten Nüssers Röskes spontan mit dem Neusser Heimatlied beendet.

Zeitgleich waren die Männer Gast auf dem hochmodernen Schiessstand der Lauterbacher Sportschützen. Der Wettbewerb mit „ungewohnten“ Waffen (Tontaubenschiessen, Klapphase und Revolver) war für alle eine interessante Herausforderung. Herbert Blank war der Gewinner der Gesamtwertung.

Nachmittags wurde gemeinsam gewandert. Ziel war das in der Nähe idyllisch gelegene Schloss Eisenbach. Dank des guten Wetters war auch hierbei beste Stimmung garantiert.

Das Abendprogramm fand in einem typischen Vogelsberger Gasthaus statt. Die regionale Spezialität „Beutelches mit Rippchen“ konnte alle überzeugen und war solide Grundlage für einen Abend voll ausgelassener Stimmung. Der heimische Sänger Rainer Stöhr und das ERFTKADETEN-Trio „Punkt Verschiedenes“ sorgten schnell für Stimmung und bei einem Mix aus Neusser Schützenliedern, Kölschen Tönen und Schlagern der 60er und 70er Jahre wurde bis weit nach Mitternacht gesungen, geschunkelt und getanzt.

Am Sonntag ging es über die Höhen des Vogelsberges zurück ins Rheinland. Auf dem Hoherodskopf, dem mit 764 m zweit-



BERTHOLD
BESTATTUNGEN



Sich bei Zeiten kümmern.

Rheydter Straße 70
Neuss

Tel: 02131 89 86 80
Fax.: 02131 89 86 819

info@berthold-bestattungen.de

*Der Tradition verbunden –
dem Neuen aufgeschlossen.*

Dienstleistungen rund um den Trauerfall • Trauerbegleitung • Überführungen im In- und Ausland • Bestattungsvorsorge • Finanzierung / Absicherung der Bestattungskosten

Patientenverfügungen und Bestattungsvorsorgeordner können bei uns abgeholt werden.

höchsten Berg, konnten die ERFTKADETEN nochmals ausgiebig frische Luft tanken und wer wollte, hatte Gelegenheit, auf der Sommerrodelbahn seine Kurventechnik zu verbessern. Die interessante und lustige Tour fand schließlich ihren Abschluss nach ERFTKADETEN-Art im heimischen Drusushof.

Das Gruppenbild zeigt die ERFTKADETEN auf der Rathaus-treppe in Lauterbach. Vorne rechts außen ist Bürgermeister Rainer-Hans Vollmöller zu sehen, hinter ihm Verkehrs-direktor Habicht und neben ihm Oblt. Dr. Hohler von den EK. Der Herr vorne links im historischen Gewand ist der Lauterbacher Stadt-archivar Prof. Helfenbein.





Möbel -Spedition Matheisen
Tel.: 02131. 4 25 69

Schreinerei Stammen GmbH



- *Türen*
- *Fenster*
- *Treppen*
- *Innenausbau*
- *Möbel*
- *Möbel-Handel*
- *Bestattungen*

Lanzerather Dorfstraße 9
41472 Neuss - Lanzerath
Telefon (0 21 31) 98 01 11
Telefax (0 21 31) 8 25 52



Ehrenamt im Rheinischen Schützenmuseum

Als am 24. November des Jahres 2000 in der Bürgergesellschaft die Dokumente zur Gründung des Rheinischen Schützenmuseums unterschrieben wurden, ging für Joseph Lange sicherlich ein Lebenstraum in Erfüllung.

Er hat Zeit seines Lebens gesammelt, sich um Freilegung der teilweise verschwundenen, geschichtlichen Wurzeln bemüht, hat archiviert und katalogisiert: Joseph Lange war ein Mann, der uns die Heimat und auch das Schützenwesen begreifbar gemacht hat. Bodenständig und volksverbunden, („möt de Föt op de Äd!“), steht der Name Joseph Lange für das Rheinische Schützenmuseum, dem er stiftend seine umfangreiche Sammlung vermachte.

Was mit einer Bleiverglasung (im Museum zu sehen) im Jahre 1960 begann, darf sich heute als kleines, aber feines Schützenmuseum der Öffentlichkeit präsentieren.

Die Drs. G. Weiß und B. Spies im Museum, sowie Dr. Chr. Waldacker als Archivar, haben in kurzer Zeit sichtbar ganze Arbeit geleistet. Die Rheinische Schützengeschichte ist auf hervorragende und informative Weise dargestellt. Ein Besuch des Hauses, eine Teilnahme an einer der vielen Führungen lohnt sich und wird bleibende und erkennende Eindrücke hinterlassen.

In aller Bescheidenheit darf festgehalten werden, dass die Erfolge des Hauses zu einem nicht geringen Teil auch auf die Arbeit ehrenamtlicher Helfer zurückzuführen ist. Eine kleine Crew von Enthusiasten, teilweise noch von Joseph Lange „angeheuert“ (man möchte in die Piratensprache fallen und spaßeshalber von „schanghaien“ sprechen), kümmert sich unter Leitung von Frau Dr. Spies mit viel Freude und Engagement um das schöne Haus.



PODSZUS<sup>G
m
b
H</sup> **Stahlbau**
Metallbau · Edelstahlverarbeitungen · Aluminiumfensterbau

- Treppen
- Vordächer
- Edelstahlgeländer
- Wintergärten
- Ganzglasgeländer
- Bauschlosserei

Am Hummelbach 39 · 41469 Neuss (Hoisten)
Telefon (0 21 37) 6 08 23 u. 7 80 22 · Telefax (0 21 37) 7 80 21



Für die Damen und Herren die der Institution helfend zur Seite stehen ist es eine Ehre, die oftmals nicht leichten Aufgaben zu erfüllen und im Sinne von Joseph Lange die Arbeit zu gestalten. Helfend bei einem Museumsaufbau beteiligt zu sein, das hat schon einen besonderen Reiz. Es klingt nach aufgesetzter Bescheidenheit, trifft aber in vollem Umfang zu: Die Ehrenamtler erwarten keinen überzogenen Dank und erst recht keinen materiellen Lohn; es reicht die Freude an der Sache und die Anerkennung der Arbeit (besonders durch Besuch der Schützen). Nach Jahren des Aufbaus ist langsam eine Konsolidierung der Besucherzahlen festzustellen, besonders dann, wenn spezielle Führungen angeboten werden. Dies trifft vor allen Dingen auf einen Personenkreis zu, der außerhalb des Schützenwesens anzusiedeln ist: Die „normalen“ Schützen, deren Geschichte dargestellt wird, machen sich leider immer noch etwas rar. Ist es Desinteresse, ist es Schwellenangst, worin ist der Grund für diese Abstinenz zu suchen?

Wir als ehrenamtliche Mitarbeiter bemühen uns nach Kräften

Telo.net

Registered Reseller
Sales Partner
Siemens Communications

SIEMENS

Ihr Partner für zukunftsweisende Telekommunikation mit SIEMENS

Tel./Fax +49 (0)700-83532000 www.Telonet.de info@Telonet.de
Düsseldorf (Jüchen)-Nürnberg-Bremen-München

Speziallösungen für :
Datennetze
Visualisierung
Telekommunikation
Steuerungstechniken
Groß- und Werksumschaltungen

unter Führung der Museumsleitung darum, dass die Bürgerschützen, um ein Zitat zu verwenden, keine „geschichtslosen Gesellen“ sind, dass vielmehr das Wissen um die eigene Herkunft und die geschichtliche Einbindung gestärkt wird. Zu helfen, die Bedeutung des eigenen Besitzes wirklich bewerten zu lernen, die Wurzeln der Ursprünglichkeit zu sehen und diese nicht auf dem Altar der Beliebigkeit zu opfern, dies ist Teil der Aufgabe, die wir uns als Mitarbeiter des Rheinischen Schützenmuseums gestellt haben. Vorbeugen tut Not!: denn „wem alles gleich gültig ist, dem wird bekanntlich schnell auch alles gleich gültig!“

In diesem Sinne: „Ich sach jo nix, ich meen jo bloß!“

Peter Albrecht

Das Rheinische Schützenmuseum - Ein Haus für Geschichte und Gegenwart

Im Rheinland gibt es viele Museen. Auch zu Themen, zu denen man vielleicht kein Museum erwarten würde – oder zumindest nicht im Rheinland. Es gibt zum Beispiel in Bonn ein ägyptisches Museum, in Königswinter ein Museum für schlesische Landeskunde und in Düsseldorf ein Goethe-Museum. Es gibt ein Schokoladen-Museum, ein Sportmuseum, ein Schulumuseum, ein Museum für Gartenkunst, ein Filmmuseum und ein Museum für Glasmalerei. Fast jeder Aspekt des Lebens ist durch ein Spezialmuseum vertreten. Für das Schützenwesen und Schützenfest – für viele Rheinländer der Höhepunkt des Jahres – gab es jedoch lange Zeit kein eigenes Haus. Auch in Neuss nicht, wo man stolz darauf ist, das größte Stadtschützenfest der Welt zu feiern. Zwar hat sich das Clemens-Sels-Museum immer wieder mit dem Schützenwesen in Neuss beschäftigt, aber nach einigen Wochen mussten die Ausstellungen dann doch wieder anderen Themen weichen.

Seit 2004 gibt es nun mit dem Rheinischen Schützenmuseum Neuss mit Joseph-Lange-Schützenarchiv eine Institution, die sich ganz auf die Erforschung und Darstellung des rheinischen Schützenwesens konzentrieren kann. Doch ein lebendiges Phänomen wie das Schützenwesen, das jedes Jahr mehrere Millionen Menschen anzieht, erfordert natürlich eine besondere Herangehensweise an das Thema: Museum und Archiv sehen es nicht nur als Aufgabe an, die vielfältigen historischen Aspekte zu bearbeiten, sondern beschäftigen sich auch mit dem Schützenwesen in der unmittelbaren Gegenwart. Das Museum nimmt daher auch Dinge in die Sammlung auf, die oft wenig „museal“ erscheinen. Manche Objekte rufen sicher Schmunzeln hervor. Gehört zum Beispiel eine Kinderzeichnung, die den erschöpften Vater nach dem Schützenfest zeigt, oder die goldene Handtasche einer ehemaligen Schützenkönigin oder ein Hut, dessen

Federschmuck nach 50 gefeierten Schützenfesten gar nicht mehr so ansehnlich ist, ins Museum? Wir meinen ja, denn all diese kleinen und vielleicht unscheinbaren Dinge erzählen davon, wie das Schützenfest von den Menschen gefeiert, gelebt und geliebt wird. Gerade die kleinen Geschichten machen die große Geschichte von Napoleonischer Zeit, Kaiserreich und Nachkriegszeit, die im Museum natürlich auch erzählt wird, oft erst verständlich.

Und lebendig wie das Schützenwesen soll auch das Schützenmuseum werden. Neben den Objekten, die in der aktuellen Ausstellung „Schützen marschieren durch die Zeit“ präsentiert werden, sind demnächst auch historische Filme zu sehen und an Hörstationen Erzählungen von Schützen selbst zu hören. Führungen und Sonderveranstaltungen beleben das Haus zusätzlich. Gruppen können Besuchstermine auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten vereinbaren. Und für Kindergruppen gibt es die Möglichkeit, Kindergeburtstage im Museum zu feiern, oder an Erlebnisführungen teilzunehmen, bei denen dann auch das erlaubt ist, was sonst leider verboten ist: Dinge einmal selbst in die Hand zu nehmen.

Das Museum befindet sich noch im Aufbau und kann nur durch die Hilfe vieler Menschen weiter wachsen. Ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Sponsoren; Menschen, die Objekte zur Verfügung stellen, aber auch die Schützen und Nicht-Schützen, die das Haus besuchen – jeder kann auf seine Weise mithelfen, das Rheinische Schützenmuseum zu einem festen Bestandteil des rheinischen Schützenwesens werden zu lassen.

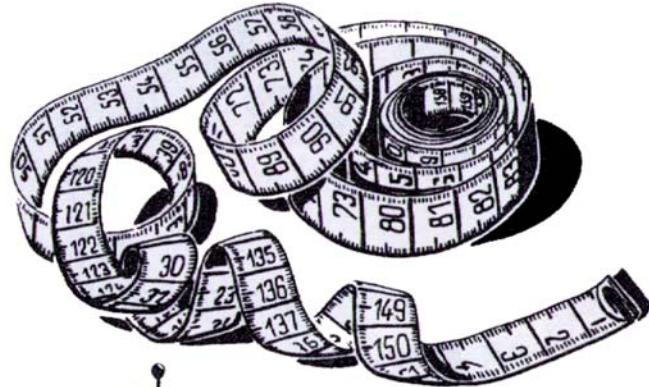
von **Britta Spies**



Änderungs-Atelier **M. TEZGÖR**

Krefelder Straße 56 / Ecke Königstraße
41462 Neuss / Telefon (02131) 27 58 98

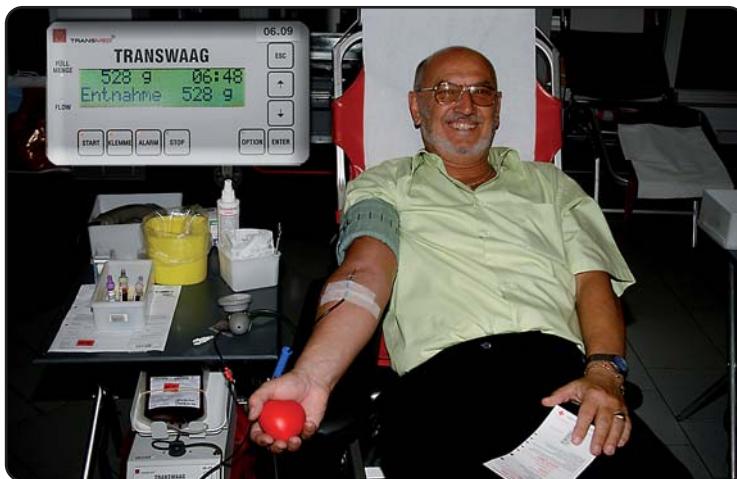
- Lederänderung
- Pelzänderung
- Kunststopfen
- Reinigung von Leder und Textilien
- Spezialarbeiten nach Wunsch
- Anfertigung von Schützenuniformen



Bier für Blut von Neusser Schützen

Unter diesem Motto stellte das Neusser Rote Kreuz ein Jahr lang seine Blutspendeaktion in den Vordergrund. Leider mit nur mäßigem Erfolg. Jeder, und nicht nur der Neusser Schütze, konnte sich sein gespendetes Blut in Bier „ummünzen“ lassen. Doch die Teilnahme ließ zu wünschen übrig. Selbst der Anfang Oktober durchgeführte Blutspende-Marathon im Neusser Rathaus, gedacht als glorreicher Abschluss dieser Aktion, brachte mit nur 260 Spendern nicht den erhofften Erfolg.

Wo waren sie, die ach so Marschier- und auch Trinkfreudigen Mitglieder der Neusser Schützenkorps? Angst vor der Nadel? Ich brauche kein Blut, denn mir passiert ja nichts! Warum und wofür soll ich Blut spenden? Ich war in Urlaub! Ach, ich hatte den Termin vergessen! Ausreden über Ausreden. Leider, leider,



A graphic featuring four cartoon characters of red blood drops with faces and arms. To the right is a large red cross and the text 'SPENDE BLUT BEIM ROTEN KREUZ'. Below the characters is the text '6.581 Schützen im Neusser Regiment = 3.474.768 Gramm BLUT Das wär' was !'.

leider!!! Aktionen im Laufe des Jahres, wie vielseitige Berichte über Blutspender in der NGZ, Jubiläumsfeiern in den hiesigen Medien groß aufgezogen, ja selbst Leitfiguren mit über 150 Blutspenden (für den Laien: Es sind 75 Liter Blut) waren nicht in der Lage, „schlafende“ Hunde zu wecken um hier etwas Positives zu bewirken.

Denjenigen, die den Weg zur Nadel gefunden haben, sei von dieser Stelle und von der GiGa-Redaktion aus recht herzlich gedankt. Vielleicht klappt es ja im Laufe des nächsten Jahres mit der einen oder anderen Blutspende mehr. Denn Blut spenden kann und darf jeder gesunde Bürger unserer Vaterstadt, sei es ein Komitee-Mitglied, ein Major oder Adjutant, ein Vorstandsmitglied oder aber der „einfache“ Schütze. Jung genug dazu sind sehr, sehr viele dieser Herren. Das Höchstalter für Spender liegt nämlich bei 68 Jahren.

Zweers

**Logistik im Objekt
Kleintransporte
Eiltransporte**

**Danzigerstr. 11
41460 Neuss
Telefon (02131) 124 77 33
Mobil (0171) 175 56 93**



**Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches
neues Jahr
wünschen die
“Nüsser Bengel”**

GIGA will es wissen

Dieses Mal mit den Ex - Majestäten Maria und Mario Meyen.

GIGA: Wie geht es Ihnen aktuell?

Mario: Im Moment gut! Wenngleich auch „nachschützenfestmäÙig“ etwas erschöpft. Ich fühle mich insgesamt erleichtert, weil wir alle ein tolles Schützenfest miteinander erleben durften. Von A – Z haben wir keine Mängel erkannt und ich freue mich auf den bevorstehenden Urlaub!

Maria: Für mich ist es erstaunlich, wie schnell einen der Alltag wieder hat! Die Reste dessen, denke ich, werden wir im Urlaub auifarbeiten. Ansonsten fühle ich mich, bis auf eine kleine Erkältung, ganz wohl! Die Nachwirkungen des Raubbaus an meinem Körper und das dennoch vorhandene Wohlfühlgefühl, abgemildert durch das immer noch vorhandene Wohlfühlgefühl und die „nachklingende“ Harmonie des Festes, sind die beste Medizin.

GIGA: Hat sich Ihr Leben als Majestät verändert?

Mario: Ja – insofern als das der Bekanntschaftsgrad gestiegen ist und viele Leute grüßen. Viele Leute begegnen mir jetzt of fener. Vor Schützenfest gab es scheinbar die Frage: „Soll ich ihn nun ansprechen oder nicht?“ Jetzt, im Nachgang, scheint es so, als hätten „wir“ viel mehr gemeinsame Themen: Wetter gut, tolle Kirmes etc. Die Leute begegnen mir immer noch sehr freundlich und wohlwollend!

Maria: Natürlich, denn die ganzen Erlebnisse hinterlassen Spuren und einen riesigen Erinnerungsschatz, den man nie mehr vergessen wird! In der Schule zum Beispiel sind viele Dinge geschehen, die mir Schützenfest noch mal oder immer wieder nah gebracht haben: Die Kinder haben Zeitungsaus-



FREIRÄUME GENIESSEN!

Eigentumswohnungen in Neuss.

Seit über 115 Jahren vereinen wir Qualität und Innovation.

Wir bieten unseren Kunden Erfahrung und vor allem Sicherheit beim Bauen.

Auf der Mühlenstraße, in ruhiger Innenstadtlage direkt am Rosengarten, errichten wir exklusive Eigentumswohnungen. Provisionsfrei vom Bauträger!

WE 1, 4 Zimmer, 152m² Wfl., Kaufpreis 365.500,- €

WE 2, 4 Zimmer, 150m² Wfl., Kaufpreis 359.000,- €
Fertigstellung in Kürze!

Informationen:

02131-127-450

www.neusserbauverein.de





Michael Bott • Neustr. 19 • Tel.: 24 670

Aussenterrasse • Saal bis 60 Personen • Täglich ab 12:00 Uhr • Sonntag Ruhetag

Im Ausschank: **diebels** Alt + Pils

schnitte gesammelt und in deren Zimmer aufgehängt!
(Mario + Maria als Winnetou und Uschi Glas, Bravo Starschnitt) .

GIGA: Wie viele Termine liegen hinter Ihnen?

Mario: Kann ich nicht beantworten, weil alle so großartig waren, dass ich gar nicht erst angefangen habe sie zu zählen. Die Summe, die gerüchteweise verbreitet wird, stimmt aber nicht! Manche Termine sind ganz anders ausgefallen, als vorher gedacht. Man sollte zu allen Terminen eine gewisse Neugier mitbringen.

Maria: Ich habe alle Termine, zu denen die Schützenkönigin anwesend sein sollte, wahrgenommen, aber ebenfalls nicht gezählt.

GIGA: Ihr schönster Termin?

Mario: Den gibt es nicht! Wenn man einen benennen würde, wäre dies unfair gegenüber allen anderen, die ebenfalls superschön waren. Wegen der Verschiedenartigkeit und der jeweils eigenen Reize ist kein fairer Vergleich möglich. Man würde hier Äpfel mit Birnen vergleichen.

Maria: Das sehe ich wie Mario. Die Bälle, die vielen Einladungen, das Schützenfest an sich – ich kann mich nicht entscheiden, was am schönsten war. **(Maria strahlt)**

GIGA: Ihr aufregendster Moment?

Mario: Oh – da gab es nicht nur einen, sondern eine ganze Menge. In ungeordneter Reihenfolge und wahrscheinlich nicht ganz vollständig: Vor dem Krönungsball und vor Schützenfest insgesamt. Man stellt sich schon Fragen und macht sich Gedanken. Wie kommt man bei den Leuten an? Welche Situatio-

nen erwarten mich? Der Königsschuss selber, weil, bis man sehen kann, dass der Vogel unten ist, vergeht eine gewisse Zeit. Dann der Einzug ins rappelvolle Zelt. Alles irgendwie in Trance. Richtig realisiert, dass ich König bin, habe ich erst beim Zapfenstreich. Das war der erste ruhige Moment, denn zuvor wollen viele Leute etwas wissen und man redet und redet. Toll war auch das Spalier der Chargierten vor der Stadthalle und der Einzug in den Saal – fast wie ein Eintauchen in eine andere Welt. Wichtig war auch die Begeisterung nach meiner Königsrede. Zuvor war ich ziemlich unsicher, ob ich nicht nur Blödsinn erzählen würde. Bewegend war auch der letzte Vorbeimarsch am Dienstag, als empfundener Abschied von den Schützen und der Bevölkerung. Das hatte etwas von einem großen Dankeschön für ein tolles Schützenfest!

Maria: Im Vorfeld war ich eigentlich sehr gelassen. Als dann der Vogel tatsächlich fiel, wurde es ernst. Die Summe der Tage bis zum Ende des Krönungsballs waren sehr aufregend, weil man in einer permanenten Anspannung lebt. Der Empfang in meiner Schule war sehr, sehr bewegend. Die Kutschfahrten, speziell am Sonntag nach der Abholung. Das Eintreffen auf dem Markt. Meine Angst, dass ich in diesen Schuhen nicht unfallfrei aus der Kutsche käme. Die vielen Kameras, die ganz besondere Stimmung auf dem Markt. Und, genau wie bei Mario, der Abschiedsdienstag. Diese gefühlte Wärme und Sympathie der Menschen. Der Gruß der Gildeknappen mit Überreichung von Blumen an die Königin!

GIGA: Ihre größte Freude?

Mario: Dass Maria nichts gegen meinen Plan Schützenkönig zu werden hatte und der erste Anlauf gleich von Erfolg gekrönt



NEUss!

Einfamilienhäuser in Neuss.

Seit über 115 Jahren vereinen wir Qualität und Innovation. Wir bieten unseren Kunden Erfahrung und vor allem Sicherheit beim Bauen. Wir errichten hochwertige Einfamilienhäuser zu fairen Preisen, alle provisionsfrei vom Bauträger.

NE-Weckhoven, z. B. Weckhovener Str. 40 b, 130m² Wfl.,
Kaufpreis 225.400,- € inkl. 228m² Grdst. und Garage
Fertigstellung in Kürze!

NE-Vogelsang, z. B. Bickenbachstr. 12, 133m² Wfl., Dachterrasse,
Kaufpreis 246.900,- € inkl. 190m² Grdst. und Garage
Baubeginn ist erfolgt!

Informationen:

02131-127-450

www.neusserbauverein.de



NEUSSER
BAUVEREIN AG



in unseren Räumen

Wir bieten Ihnen eine gepflegte Atmosphäre mit bürgerlicher Küche und gekühlten Getränken.

Für Ihre privaten Angelegenheiten:

Geburtstage

Taufen

Kommunionen

Konfirmationen

Hochzeiten

Beerdigungskaffee

Weihnachtsfeiern

stehen Ihnen unsere 2 Gesellschaftsräume für ca. 50 Pers. zur Verfügung.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt.

Ihr Wirt
Josef Knoch

Gaststätte Pesch

Glehnerweg 9 ~ 41464 Neuss

Tel.: 02131/4069633 und 02131/69401

war. Das Kennenlernen von so vielen netten und sympathischen Menschen.

Die Feststellung wie vielfältig in Neuss Schützenfest gefeiert wird. Vorher dachte ich, ich bin Insider und kenne alle Varianten. Heute weiß ich, dass dies doch nur Ausschnitte waren. Ein weiterer Höhepunkt war sicher auch die Tatsache, dass ich nach 25 Jahren mal wieder ein Jägerhorn tragen durfte!

Maria: Mario so glücklich auf den Schultern seiner Zugkollegen zu sehen, war eine große Freude. Sein Traum war in Erfüllung gegangen! Das ganze Wohlwollen, die entgegengebrachte Sympathie, der Jubel und die Wärme. Toll war auch die Unterstützung von vielen Seiten, sei es durch die Familie oder unseren Zug. Richtig klasse war auch der Gildezug „Jöckstitze“, (siehe Bericht Seite Jöckstitze und ihre Majestäten).

GIGA: Die größte Enttäuschung?

Mario: Dass ich erst am Dienstagabend meine eigentlich Uniform anziehen durfte und konnte. Sonst keine.

Maria: Ebenfalls kein Grund zur Klage!

GIGA: Haben Sie Änderungs- / Verbesserungswünsche an / für das Regiment?

Mario: Für das Regiment nicht. Das ist perfekt. Ebenso die Leitung. Über Zugwege wird sicherlich weiter diskutiert werden müssen. Das enge Zeitkorsett für König und Komitee könnte auch überdacht werden. Ein Vorschlag von mir wäre, dass, zumindest für die Parade, die Frauen der Korpssieger und Könige auf den Rathausbalkon eingeladen werden!

Maria: Dem schließe ich mich an!

GIGA: Haben Sie einen Tipp für potentielle Nachfolger?

Mario: Bleib Du selbst!

Maria: Dito!

GIGA: Ihr Leben nach der Königswürde?

Mario: Ist um eine großartige Erfahrung reicher geworden. Freunde sind immer noch Freunde und viele neue sind hinzugekommen.

Maria: Es bleibt die Erinnerung an den großen Zusammenhalt von Familie, Freunden, Zuggemeinschaften und Nachbarschaft!

GIGA: Haben Sie einen weiteren Traum?

Mario: Eine Wohnung oder Haus in Rom wäre schön!

Maria: Sogar sehr schön!

GIGA: Liebe Maria, lieber Mario, nun wieder im vertrauten "Du", im Namen der GildeGazette herzlichen Dank für dieses Gespräch. Wenn Ihr dann in Rom seid, kommen wir zum Ortstermin!



Schützenkönigpaar 2006 /07

Mario und Maria Meyen



GALERIA KAUFHOF

ICH FREU' MICH AUFS SHOPPING



Freuen Sie sich auf das ganz besondere Einkaufserlebnis:
Die vielen internationalen Marken, die phantastische Auswahl,
der tolle Service und die Qualität,
die Sie so nur in der GALERIA Kaufhof finden.

Herzlich willkommen.

Ich freu' mich drauf!

GALERIA
KAUFHOF

www.galeria-kaufhof.de

Neuss | Niederstraße

Ein Gildist als Efttaler Schützenkönig

Christian Benzing von der Fahnenstschwenkgruppe des Gildezugs „Rheinstrolche“, regierte in diesem Jahr als Christian I. die Schützen beim Efttaler Heimatfest. Begonnen hat er seine Schützenkarriere als Fahnenstschwenker bei den Erfttaler Jägern. Ab 2002 setzte er dieses Engagement bei der Schützenlust im Neusser Vorort fort. Im „normalen“ Leben ist Christian Gas- und Wasserinstallateurmeister und als solcher eine Stütze im elterlichen Betrieb. Verheiratet ist er seit drei Jahren mit seiner Königin Jutta, die er natürlich auf einem Schützenfest kennen gelernt hat. Jutta ist als Mitbegründerin des Erfttaler Damenkorps ebenfalls begeisterte Schützin. Beruflich ist sie als Erzieherin in einer Kindertagesstätte tätig.



Schützenkönigspaar Erfttal 2006 / 2007



Jungschützenkönigin Tamara Thelen

Jutta u. Christian Benzing

Die Schützengilde Neuss und das Team der GildeGazette

gratulieren von Herzen unserem neuen Majestätenpaar Horst II. und Marlies Dvorak!!!



Horst Drovak ist, im Range eines Leutnants, aktiv im Grenadierzug „Zunfttreue 1932“. S.M. ist 65 Jahre jung und selbständiger Möbelhausinhaber in Duisburg. Er ist stolzer Vater und Großvater. In unserer nächsten Ausgabe finden Sie, wie mittlerweile gewohnt, ein ausführliches Interview mit unseren Majestäten. Das GiGa-Team wünscht beiden schon jetzt ein tolles Schützenfest 2008, sowie eine schöne Weihnacht und einen guten Rutsch in ihr Regierungsjahr!

Axel Spix der Lassiter unter den Adjus



In der Schützengilde kennt ihn jeder. Seit nunmehr 10 Jahren reitet er als Adjutant an der Spitze des Gildekorps. Damit ist er der dienstälteste Adjutant im Regiment und dies unfallfrei. Denn auch wenn es manchmal so aussieht, vom Pferd gefallen ist er noch nie! Begonnen hat diese Karriere 1997 auf Nachfrage des damaligen Majors Dr. Dr. Udo Kissenkoetter. Zuvor führte er seinen Zug „Mer dörve“ – hier war er 1993 Gründungsmitglied – als Oberleutnant an. In den ersten Jahren als Adjutant war Axel auch in der Ball – AG aktiv, denn trotz seiner manchmal ein wenig schlaftrig wirkenden Art ist er hellwach und kreativ. Dies zeigt er insbesondere im Umgang mit der Jugend. Hier war und



ist er bei Neugründungen von Zügen immer als großer Förderer und Unterstützer tätig. Dies hat er zuletzt auch bei der Gründung der „Jöckstitze“ - in deren Reihen sein Sohn Felix aktiv ist – bewiesen. Eine gewisse Berühmtheit hat sich Axel durch seine ihm eigene Art der Überreichung von Gildenadeln erworben. Eine Auszeichnung ohne entsprechenden Spix – Piekser ist keine Auszeichnung! Da sein Spaß an Schützenfest und Gilde nicht nachgelassen hat, werden wir ihn hoffentlich noch viele Jahre mit seinem Pferd „Winnetou“ auf dem Markt sehen.

1 Jahr **GIGA**

heute fast auf dem Tag genau vor einem Jahr verkündete unser Norbert Fischbach, dass er nach über 10 jähriger Tätigkeit als „Macher“ der Gildefestschrift, welche anlässlich unseres jährlich wiederkehrenden Gildeballs erschien, nicht mehr zur Verfügung stehen würde und diese Aufgabe gerne in jüngere Hände übergeben möchte. Aus anfänglicher Sorge um dieses doch wichtige Mitteilungsblatt der Schützengilde Neuss sprachen mich dann unser Major, Paul Oldenkott, und unser 2. Vorsitzender, Michael Brücker, erstmals auf der letzten Chargiertenversammlung im Jahr 2006 (Grünkohlversammlung) an, ob ich mir vorstellen könnte, die Arbeit von Norbert Fischbach weiter zu führen. Ich bejahte dies und erstaunlicherweise erhielt ich am selben Abend noch von Norbert Fischbach einen Beutel überreicht, mit sämtlichem relevanten Inhalt, um loszulegen. Na, das ging aber schnell. Von Anfang an war für mich klar, dass zum einen diese Zeitschrift ein neues Erscheinungsbild haben sollte und dass zum anderen zu diesem Gelingen nur ein schlagkräftig funktionierendes Team in Frage kommen könnte. Am gleichen Abend noch sprach ich hierzu Klaus Müller an, der als Haus- und Hoffotograf der Gilde fungiert und meiner Meinung nach bestens zu dieser Arbeitsgruppe passen könnte. Nach anfänglichem Zögern von ihm („wat soll dat denn?“, „wer macht dat denn?“, „und wieso ich?“) stimmte dieser dann einem gemeinsamen Termin zu einer ersten Besprechung zu. Der nächste Kandidat auf meiner Liste – Horst Klomfaß – seines Zeichens Pressebeauftragter der Gilde, konnte an diesem Abend nicht angesprochen werden, da er krankheitsbedingt ausgefallen war, stieß jedoch später zu unserem Kreis hinzu. Mann-oh-Mann – trafen da vielleicht Charaktere aufeinander! Aber siehe da, nach anfänglichem „Abtasten“ lagen wir uns am Ende des ersten Treffens schon vor Ideenreichtum sprudelnd in den Armen. Als vierter Mitglied dieses Kreises kam dann noch Horst Breuer als Bindeglied zum Gildevorstand ins Boot und ab ging die Post. Format, Erschei-

nungsdatum, Layout, Sponsoren und Inserenten, redaktionelle Beiträge, Fotos, Auflage, Finanzierung etc. – all dies waren Fragen, die auf unser Team einstürzten und organisiert werden mussten. Die Aufgaben wurden sinnvoll verteilt und nach einigen Wochen harter Arbeit hielten wir dann einen ersten Entwurf unserer Zeitschrift in den Händen. Natürlich quälten uns diverse Fragen, wie z.B.: wie kommt die neuartige Form an, wie viel redaktionelle Freiheit verträgt eine solche Zeitschrift, welche Fotos sollten rein kommen, welche Rubriken sind verträglich, wie wird die Neusser Schützenwelt diese weitere Publikation annehmen, usw.? Nachdem wir dann mittels einer „Taufe“ im April 2007 das Heft einem kleinen erlauchten Kreis (Oberst, Schützenkönig, Vorstand) präsentieren durften, verflogen unsere Ängste jedoch, so schnell wie sie gekommen waren. Denn die einhellige Meinung der Anwesenden war dermaßen positiv, dass wir vier Verantwortlichen vor stolz geschwellter Brust kaum noch durch eine Türe passten. Bei dieser Gelegenheit bedanken wir uns nochmals beim Team der Bar Lounge „Meilenstein“ für deren Engagement bei dieser stilvollen Veranstaltung. Schon jetzt zeichnet sich ab, dass sich hier im Redaktionsteam vier Menschen gefunden haben, die sich exzellent ergänzen und man kann mit Recht behaupten, dass dort Freundschaften entstanden sind. Die Redaktionssitzungen sind schon jetzt legendär!! Nun haltet Ihr unsere 2. Ausgabe der **GILDEGAZETTE** in Euren Händen und wir hoffen, wir haben Euch mit diesem weiteren Exemplar nicht enttäuscht.

Ich bedanke mich jedenfalls für dieses „erste tolle Jahr **GIGA**“ bei Klaus Müller, Horst Klomfaß und Horst Breuer, dem Vorstand, insbesondere bei unserem Major für die „lange Leine“, und natürlich bei allen Gildisten, die zum Gelingen beitragen.

Euer **Volker Finke**



Garten Eden

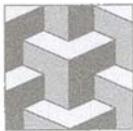
Blumen & Accessories

Erdmann

Breite Str. 54

41460 Neuss

Tel.: (02131) 13 03 48



Erdmann
Natur- und Verbundsteinarbeiten
Gartenbau

Jörg Erdmann
Straßenbaumeister

Breite Straße 54
41460 Neuss

Fon 02131 - 13 03 48
Fax 02131 - 13 03 47
Mobil 0163 - 713 03 48



**Ihr Partner in
Fragen der Auto-
matisierungstechnik**

Unser international tätiges In-
genieur- und Techniker-Team ist An-
sprechpartner und Lösungsanbieter für
alle Belange der Elektrotechnik.

Fachkundige und lückenlose Beratung
zur Optimierung Ihrer Prozesse sind für uns
selbstverständlich.

Leistungsstarkes Know-How und Kompetenz
für alle Zukunftsprojekte zeichnen uns aus.

• • • •

Für unser kontinuierliches Wachstum an un-
serem neuen Firmensitz in Jüchen suchen wir
ständig:

**Projektingenieure/innen
Techniker/innen**

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähigen
Bewerbungsunterlagen per Post
oder als E-Mail.

TPH mbH

Postfach 1252 | 41354 Jüchen | Fon: 02165/8717-0
E-Mail: info@tph-neuss.de | www.TPH-Neuss.de

TPH

Technische Planungs- und
Handelsgesellschaft mbH

Tambour – Corps „Frohsinn“ Düsseldorf – Flehe

Im Jahre 1919 entschlossen sich einige junge Männer ein Tambour-Corps zu gründen.

Es war Heinrich Geier der die Führung übernahm. Er leitete die Proben und wurde der erste Tambourmajor unseres Corps. 1929 übernahm Josef Schäfer die musikalische Leitung bis zum 1. Weltkrieg.

Erst im Jahre 1947 konnte wieder eine Versammlung einberufen werden. Alle Kameraden hatten den Krieg überlebt und begannen wieder mit den Proben.

Die Jugend zeigte darauf hin reges Interesse am T.C. und der Verein wuchs rasch.

Das Schützenfest 1949 stand bevor und es musste ein neuer Tambourmajor gewählt werden.

Die Wahl fiel auf Hans Kürten, welcher von nun an das T.C. über 30 Jahre leitete. Als 1. Vorsitzender wurde Theo Bodden gewählt.

Bereits im Jahre 1961 spielte das Tambour – Corps „Frohsinn“ das erste Mal in Neuss. Es folgten Auftritte auf verschiedenen Schützenfesten und man entschloss sich auch im Karneval aktiv zu werden.

Nach einiger Zeit gelang es uns eine große Anzahl von Musikstücken mit Hilfe von Rythmusinstrumenten zu spielen.

Eine Elektronikorgel und ein Schlagzeug wurden später dazu genommen. Wir nennen dies unser „modernes Programm“.

Im Jahre 1989 wurde Ulrich Ueberacher zum 1. Vorsitzenden gewählt, und Karl Bauhaus jun. übernahm das Amt des 1. Tambourmajors. Er leitete das T.C. bis 2000. Bis dahin komponierte Heinz Wildt verschiedene Märsche und Musikstücke zur Freude des Publikums und des Vereins.

Er widmete dem T.C. und der Schützengilde ein Musikstück „Marsch der Neusser Schützengilde“, der seitdem immer wieder zu hören ist.

In all den Jahren kommen immer wieder junge Musiker dazu so dass wir in Düsseldorf sowie in Neuss auf zahlreichen Schützenfesten spielen können.



Im Jahre 2006 gab Ulrich Ueberacher das Amt als 1. Vorsitzender an den Kameraden Norbert Janßen ab der seitdem mit Thomas Borgermeister als 1. Tambourmajor das Tambour- Corps leitet.

So können wir über 40 Jahre die Neusser Schützengilde zur großen Königsparade und den Umzügen am Neusser Bürger – Schützenfest begleiten.

Bonuspunkte auf Ihren Einkauf!



MODEHAUS
HEINEMANN
MITTEN IN NEUSS

Neuss · Büchel 16-32
www.modehaus-heinemann.de

Was die Rahrbacher Musiker beim diesjährigen Schützenfest bewegte

Unser 1. Vorsitzender Reiner Löcker, der sich sonst immer darum kümmern muss, dass manche Musikkollegen „ihren Hintern nicht vergessen“, wenn wir auftreten, war dieses Mal Opfer des eigenen kurzen Gedächtnisses. Die Art, wie er eine neue Damenbekanntschaft machte, hat er in dem folgenden Erlebnisaufzatz für die Leser der **GIGA** und die Annalen des Musikvereins festgehalten.

Wie ich Frau Schmidt kennen lernte

Sonntagabend, Neuss Hafen. Die Musiker rüsten zum Aufbruch, noch schnell die Instrumente verstauen und dann ab nach Hause. Das dachte ich auch, aber dabei war mir meine Uniformjacke im Weg, also kurz über das Geländer gehangen. Dabei dachte ich „bloß nicht vergessen“.

Sonntagabend A4 bei Köln. Mein Handy klingelt. „Hier ist Frau Schmidt.“ „Hallo Frau Schmidt.“ „Sind Sie vom Musikverein Rahrbach?“ „Ja bin ich (oh, oh, dachte ich).“

„Ich habe hier eine rote Jacke gefunden.“ „Oh, oh, sagte ich, da haben Sie wohl meine gefunden. Wie kommen Sie denn zu meiner Nummer?“ (Diese Aussage wurde im Bus sofort mit „Gejohle“ aufgenommen). „Ich habe in der Jacke einen Zettel gefunden und einfach mal angerufen.“ (Anmerkung, das war Jacob Beyen's Zettel mit allen Ansprechpartnern. So wurde der Zettel doch noch sehr wichtig, zumindest für mich!) Ich habe mich dann mit Frau Schmidt für den nächsten Nachmittag am Hafen verabredet. Die Sticheleien im Bus möchte ich hier nicht weiter ausführen.

**ImmoPoint-Peter Luchte
-Ihr Immobilienmakler-**



**Ein guter
Makler
ist die halbe
Miete.**

Jetzt auch auf Sylt

Vereinbaren Sie mit uns einen Gesprächstermin:



Mitglied im

Telefon 02131 - 466 015
Telefax 02131 - 466 019
Mobil 0151 - 14990889



Montagmorgen, Olpe. Was bringt man einer Frau mit, die eine rote Uniformjacke gefunden hat? Was Süßes? Auf jeden Fall! Was Hochprozentiges? Kann auch nicht schaden.

Montagnachmittag, Neuss Hafen. Da steht Sie, Frau Schmidt, die meine Ehre gerettet und meine Uniformjacke unterm Arm hat. Nett ist Sie und will eigentlich gar nichts annehmen, ohne lass ich Sie aber nicht gehen. Vielleicht liest Frau Schmidt ja die Gilde Gazette, dann auf diesem Weg nochmals ganz, ganz herzlichen Dank für meine Rettung.

Soweit die Schilderungen von Reiner Löcker.

Reitunterricht

In den Pausen zwischen den Märschen ergeben sich immer mal wieder Gelegenheiten, die es sonst so leicht nicht gibt. Und so entstanden in diesem Jahr die beiden folgenden Bilder von jungen Musikern, die das Glück der Erde auf dem Rücken der Pferde gesucht haben. Musiker können nämlich nicht nur Musik machen, sondern einige (wenige) versuchen sich auch im Reiten. Wir müssen aber neidlos anerkennen, dass der Herr Major und sein Adjutant auf den Pferden die „bessere Figur“ abgeben.

Zapfenstreich

In diesem Jahr haben wir zusammen mit dem Tambourcorps Düsseldorf Flehe erstmal den Zapfenstreich alleine gestaltet. Eine Herausforderung die uns zusätzlich motiviert hat. In mehreren Proben wurde der Zapfenstreich musikalisch, aber auch optisch geprobt.

Unser Anspruch war: Einen würdevollen, ansprechenden und möglichst glanzvollen Abschluss für die Mitglieder der Gilde, die

teilnehmenden Musikzüge und die Zuschauer zu gestalten.

Der Transport der Kesselpauken war dabei eine besondere Herausforderung. Die von unserem Ehrenmitglied Hubert Dömer gebauten, sehr robusten Transportkisten waren dabei eine große Hilfe. In weiser Voraussicht hatte er diese auf Rollen gesetzt, so dass der Transport aus dem Hafen zum Drusushof problemlos gelang. Unser hoch motivierter Schlagzeuger Fabian Kramer konnte so sein ganzes Können an diesen Instrumenten zu Gehör bringen. Wir wissen nicht, wie es den Schützen ergangen ist, bei den Musikern zumindest war ein gewisser „Gänsehauteffekt“ dabei. Es macht einfach mächtig Spaß sich mit einem solchen Abschluss bis zum nächsten Jahr zu verabschieden. Wir hoffen daher, dass es euch gefallen hat und wir uns im nächsten Jahr wiedersehen.

Mit musikalischen Grüßen Euer **Musikverein Rahrbach**



schmal & weit

Wir führen unterschiedliche Schuh-Weiten (F,G,H,K) für individuelle Fußformen. F - für schmale Füße, bis K - für kräftige Füße.



**Kompetenz
für Ihre Fußgesundheit**

SCHUHE



ORTHOPÄDIE

SCHWIEREN

Service rund um den Fuß

Kapitelstraße 25 · Neuss · Tel. 274490

Das „Opfer“ und die ehrliche Finderin

Der Bericht über die verloren gegangene Uniformjacke des Herrn Löcker vom Musikverein Rahrbach und die ehrliche und engagierte Finderin, Frau Schmidt, hat uns keine Ruhe gelassen. Mit journalistischem Eifer machten wir uns an die Recherche. Nicht ganz einfach, denn der Name „Schmidt“ ist nicht so wirklich selten - allein im Neusser Telefonbuch erzielt man damit 254 Treffer!

Davon war keiner „unsere“ Frau Schmidt. 89 Einträge hat Grevenbroich zu bieten und ungefähr an Position 70 haben wir sie dann gefunden. Unsere Frau Schmidt heißt mit Vornamen Sabine, ist ein echtes Nüssser Röske und 49 Jahre jung. Frau Schmidt konnte sich noch sehr gut an die Geschichte mit Herrn Löckers Jacke, denn schließlich (O-Ton Frau Schmidt) kostet so eine Jacke ja auch, erinnern.

Spontan hat Frau Schmidt uns ein Foto zur Verfügung gestellt. Hierfür und für ihr Engagement unseren herzlichen Dank – ein Exemplar dieser Ausgabe ist unterwegs nach Neukirchen!



Ursula Nikolai e.K.

Haus- und Grundstücksverwaltung Baubetreuung

**Schulstr. 24 ~ 41460 Neuss
Tel.: 0 21 31 / 15 11 6-0**

**Pützstr. 10 ~ 41468 Neuss
Tel.: 0 21 31 / 93 07 52**

mail: ursula.nikolai@nikolai-hv.de

Unser Jahr mir Mario und Maria

Groß war die Trauer als am 31.08.2006 feststand, dass dies der letzte Tag für Karl-Theo Reinhardt als Schützenkönig der Stadt Neuss war. So schnell würden wir wohl keinen Schützenkönig mehr erleben, der im Festzelt über den Boden „rudert“, an der „Phantomparade“ teilnimmt und gezielt auf die Jugend zugeht. Doch alles kam ganz anders....

Zum ersten Mal in Kontakt mit dem Schützenkönig Mario Meyen kamen wir beim „Tanz in den Mai“ der Schützengilde. Zu später Stunde „quälten“ wir wieder einmal unseren Major auf der Tanzfläche, mit Liedern wie „It's my life“ von Bon Jovi oder „Summer of 69“ von Bryan Adams verlangten wir Paul alles ab. Als DJ Captain Britz wieder ruhigere Lieder aus seiner schier endlos langen Playlist spielte, gesellten sich auch König Mario und Königin Maria zu uns auf die Tanzfläche. Durch einen gekonnten kleinen Schubser von Felix Spix landete eine unserer unzähligen Zugdamen in den Armen des Königs. In der Zwischenzeit nahm unser Julian Dany all seinen Mut zusammen und forderte die Königin zum Tanz auf.

Mit lobenden Worten über unsere „Partykünste“ verabschiedete sich das Königspaar, wir hatten also wieder Zeit unseren Major zu „quälen“.

Das nächste Mal traf man sich eher zufällig im „Marienbildchen“. Nach einer langen Versammlung entschieden wir Jöckstitze im Marienbildchen weiterzufeiern. Zu später Stunde wurden unsere Wünsche vom DJ erhört, Kirmeslieder wie das „Neusser Heimatlied“ oder „Kirmes, Kirmes“ schallten durch das Marienbildchen.

Von dieser Musik angelockt wurden schließlich auch Mario und Maria. Erstaunlich, sangen wir alle Lieder doch tatkräftig mit... Mario war begeistert, dass 20 junge Neusser so viel Freude an dem Neusser Bürger Schützenfest hatten und man verbrachte einige schöne Stunden. Uns fiel auf, daß die Königsspange an Marios Anzug etwas einsam aussah und unsere Zugnadel sicherlich gut dazu passen würde. Also spurteten zwei Jöckstitze kurzerhand nach Hause zum Oberleutnant und besorgten eine Zugnadel. Diese wurde dem verdutzten Mario in „Axel Spix Mainer“ (Gildisten wissen wovon ich rede!) verliehen. Anschließend verabschiedete sich das Königspaar.

Wenige Tage später berichtete uns Felix Spix von dem Unmöglichen: Mario suchte fleißige Helfer für seinen Königsabend. Wir Jöckstitze sollten im Anschluss des Königsehrenabends in Marios Residenz die Gäste mit Getränken versorgen. Natürlich sagten wir dem König zu, wann bekommt man schon mal eine solche Gelegenheit.....

Am Königsehrenabend folgte dann der nächste Höhepunkt: Während wir noch rätselten wie viele Orden wir dieses Jahr erhalten würden, hallte durch das Mikrofon: „Jöckstitze kompletter Zug“. Verdutzt, aber natürlich hocherfreut, machten wir uns auf den Weg zur Bühne, wo ein lächelnder Mario auf uns wartete....

Nach dem Umzug durch die schöne Stadt Neuss stand das Kellern auf dem Programm. Mit viel Teamwork schafften wir es, die vielen Gäste bei Laune zu halten. Zu später Stunde stellte man nach einem Gespräch mit König und Königin fest, dass das ein oder andere Elternteil gut mit dem Königspaar befreundet war. Am Majorsehrenabend der Schützengilde bedanke sich der





Parkhäuser in Neuss



24 Stunden geöffnet
Rheintor · Niedertor · Tranktor

Rabatt (bis 15%) über
Wertkartensystem

NWÜ Sicherheitsdienst

Videokontrollgeräte

Abend- und Nachtarif
Pauschale

CITY-PARKHAUS GMBH

Am Zollhafen 1 · 41460 Neuss · Telefon 02131 - 127 570

RHEINTOR - Rheinstraße · NIEDERTOR - Adolf-Flecken-Strasse

RATHAUSGARAGE - Michaelstrasse · TRANKTOR - Europadamm/Hessenstrasse

König in seiner Rede bei uns und übergab uns eine großzügige Spende für unsere Zugkasse.

Das nächste Highlight war für uns die Eröffnung des Kirmesplatzes. Da wir von den Schaustellern zu einem Gratisbesuch des Kirmesplatzes eingeladen wurden, mussten wir für einen Großteil der Karussells nicht zahlen. An einigen Bierbuden mussten wir sogar für ein kühles Bier nicht zahlen. Doch was nützt einem Gratis-Bier an einer hoffnungslos überfüllten Bierbude? Wir Jöckstitze standen in einer schier endlos langen Schlange.... Als der König dies bemerkte bestellte er auf Anhieb eine runde Bier für uns, natürlich kamen wir so deutlich schneller an unser Bier.

Als am 28.08.2007 dann der neue Schützenkönig feststand, stellte man fest: Wir hatten schon viel Spaß mit Mario und Maria, dieser Schützenkönig hat das Schützenfestjahr auf seine eigene Weise geprägt!

Lieber Mario, liebe Maria herzlichen Dank für viele unvergessene Stunden und ein wunderschönes Schützenfest 2007 !

Eure **Jöckstitze**



Die Tanzschule

im Börsencafé



Kurse für Kinder, Kids, Teens,
Erwachsene, Paare, Senioren
Crashstunden für Hochzeit
und Schützenfest
Einstieg (fast) jederzeit
monatliche Aktionsangebote
Let's Dance!

ADTV Tanzschule Sylvia Béche
Mitglied im Allgemeinen Deutschen Tanzlehrerverband

www.tanzschule-neuss.de

Hafenstr. 2 · 41460 Neuss · Tel. 02131 / 77 398 20 · Fax 298 50 40

Was macht eigentlich?

Gerne komme ich der Bitte der GiGa-Redaktion nach, einen kurzen Jahresbericht über die Aufgaben des Schriftführers des Neusser Bürger-Schützen-Vereins e.V. zu geben. Das Aufgabengebiet des Schriftführers nimmt mich das ganze Jahr über in Anspruch. Neben der Vorbereitung (Einladung, Erstellen der Tagesordnung etc.) und der Protokollführung der Sitzungen des Komitees gehören allgemeiner Schriftverkehr, das Versenden von Geburtstagsgrüßen und –Sträußen, das Verfassen und Veröffentlichen von Nachrufen ebenso zu meinen Aufgaben, wie z.B. die Vorbereitung des alljährlichen festlichen Abendessens mit den Repräsentanten des Neusser Bürger-Schützen-Vereins.

Eine besondere Aufgabe ist in jedem Jahr das Einladungswesen für das Neusser Schützenfest, insbesondere für die Gäste im Rathaus am Schützenfestsonntag. Sobald die Bürger und Bürgersöhne auf der Bürgerversammlung ein positives Votum zur Abhaltung des Schützenfestes getroffen haben, gehen am darauf folgenden Montag die – bereits vorbereiteten – Einladungen an die Gäste heraus. Vorbereitet deshalb, weil schon einige Wochen zuvor die entsprechenden Einladungs-, Antwort- und Einlasskarten für die verschiedenen Bereiche in Druckauftrag zu geben sind und sodann mit den jeweiligen Einladungsschreiben versehen werden müssen. Eine Arbeit die große Sorgfalt verlangt, damit auch jeder seine richtige Einladung, seine entsprechende Rückantwort- und Einlasskarte und sein notwendiges Parkticket erhält. Die klassischen Aufgaben des Schriftführers, wie z.B. das Führen einer stets aktuellen Anschriftenliste etc. seien der Vollständigkeit halber erwähnt. Auf dem Königsehrenabend ist es darüber hinaus meine Aufgabe, die meist mehreren

hundert Schützen aufzurufen, die von dem Schützenkönig einen Orden erhalten und auf der Jahreshauptversammlung im November eines jeden Jahres gibt der Schriftführer den Geschäftsbericht des ablaufenden Geschäftsjahres ab. Am Nachmittag des Oberstehrenabends findet ein sog. Pressetermin mit dem Komitee statt. Neben der Einladung zu diesem Termin gehört es auch zu den Aufgaben des Schriftführers, den Vertretern der Presse eine Pressemappe vorzubereiten. Hierin sind u.a. alle aktuellen Angaben (Könige und Sieger, Regimentsstärke, Fakkelmeldungen, Fackelthemen etc.) des jeweiligen Schützenfestes enthalten. Eine Aufgabe, die ich sehr gerne mache, die aber auch viel Zeit im Vorfeld in Anspruch nimmt. Die Frage die mir oft gestellt wird, wie viel Zeit ich in einem Jahr in die Ausübung meines Amtes als Schriftführer investiere, kann ich nicht mit Zahlen beantworten. Es ist mein größtes Engagement, das ich immer mit ein wenig Stolz und besonders mit viel Freude ausübe. Und wer verbringt nicht gerne viel Zeit mit den Dingen, die einem Freude machen?

Holger Schöpkens



Wir produzieren die
schönsten Farbergebnisse.



Die Farbsysteme von Konica Minolta – Marktführer für natürlichste Farbergebnisse.

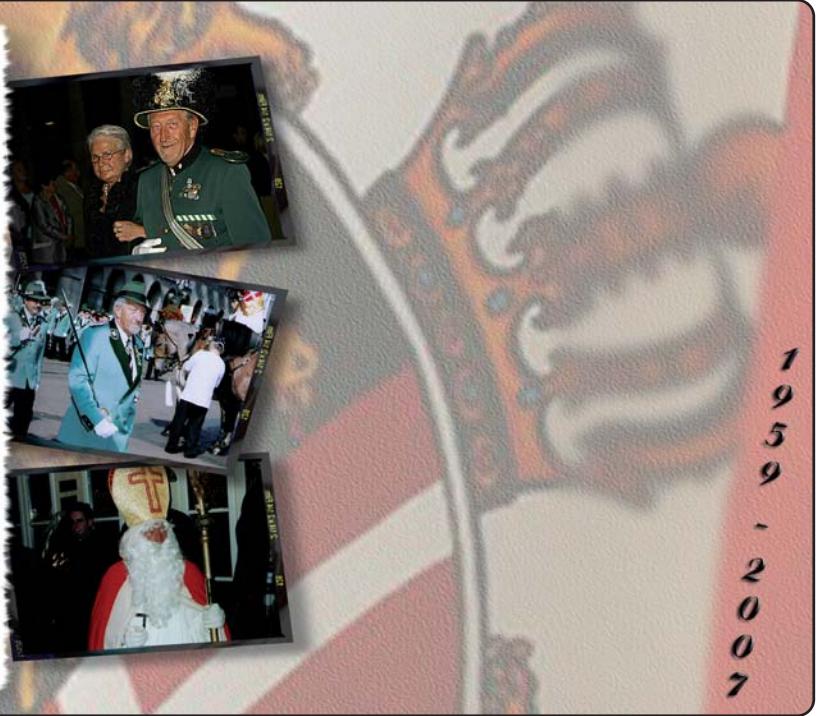
Für welchen bizhub Sie sich auch entscheiden, sie bieten alle ausgezeichnete Brillanz und Präzision – vor allem in Sachen Farbe. Dabei können sie auch noch fast alles: drucken, kopieren, scannen, faxen, heften, sortieren und natürlich das Ganze genauso im gestochenen Schwarzweiß! Profitieren Sie zudem von iDOC – wir analysieren und optimieren Ihren Dokumenten-Output und reduzieren Ihre Kosten.

Habe Sie noch Fragen? Rufen Sie uns an, und vereinbaren Sie ein unverbindliches Beratungsgespräch mit einem unserer Verkaufsberater.



KONICA MINOLTA

1959 - 2007



Mit **Karl Heinz Greiss** „besitzt“ die Schützengilde ein absolutes Natur-Talent wenn es um die Belange unserer Vaterstadt geht.

Schon 1959, im zarten Alter von 11 Jahren, schmückte er sich mit der Würde eines Edelknabenkönigs. Nicht nur das, er soll auch der bisher einzige Edelknabenkönig mit Königin gewesen sein, was mit oben stehenden Bildern belegt ist.

Seit 1987 trägt er die schmucke Uniform eines Oberleutnants

der Gilde.

Dies ist ihm aber noch nicht genug. Im Winterbrauchtum sieht man ihn als stolzen St.Martin durch unsere Vaterstadt reiten. Doch auch andere Uniformen ziehen ihn magisch an, sah man ihn doch auf dem diesjährigen Schützenfest als Adjutant der Jäger hoch zu Ross auf dem Markt daher galoppieren.

Wie gesagt.... ***Ein Mann für alle Fälle.***

JANSEN

GmbH & Co. KG

**Baumaschinen
Baumaterial
Vermietungen**

www.jansen-vermietung.de

Am Hagelkreuz 27
41469 Neuss-Hoisten

**Tel. 02137-786064
Fax 02137-786237**



www.gebr-jansen.com

*Gebr. Jansen
Bauunternehmung
GmbH & Co. KG*

Am Hagelkreuz 14
41469 Neuss

Tel: 02137-786467
Fax: 02137-786468
Email: Kontakt@gebr-jansen.com

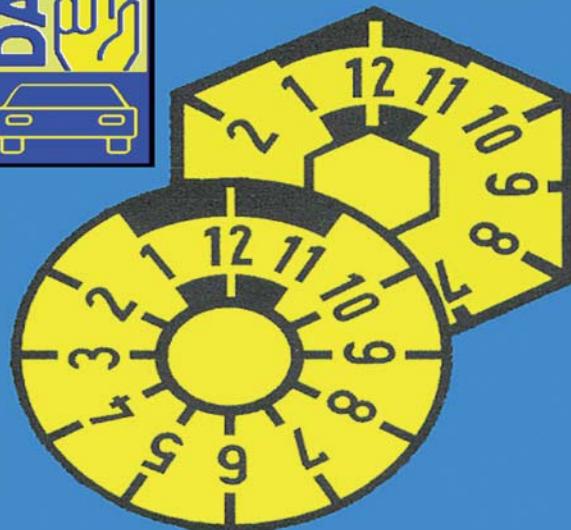
Wir bauen für Sie aus:

- Rohbauarbeiten von
- Ein- & Mehrfamilienhäusern
- Verklinkerungsarbeiten
- An- & Umbauarbeiten
- Kellertrockenlegungen

Über eine Anfrage von Ihnen
würden wir uns sehr freuen!

- HU + AU
- Schadengutachten
- Arbeitssicherheit

Kfz-Prüfstelle der FSP – Fahrzeug-Sicherheits-Prüfung



Öffnungszeiten:

Mo. - Do.: 8.00 - 18.00
Fr.: 8.00 - 17.00
Sa.: 9.00 - 13.00



HKP Ingenieurteam GmbH

Tel.: 0 21 31 / 7 40 32 30 oder 0 21 31 / 48 48 3

41464 Neuss • Moselstr. 6 (direkt hinter McDonald's)

Partner des
TUV Rheinland



**Rohrleitung
Apparate
Industrieanlagen GmbH**



**Postfach 101234 • 41412 Neuss
Scharnhorststraße 9 • 41460 Neuss**
**Telefon (0 21 31) 27 17 55
Telefax (0 21 31) 27 73 17
ID-Nr. DE 120683364**

Geschäftsführer: A. Vrtacic • Amtsgericht Neuss • Handelsregister 3242

Altersvorsorge



S|E|B

Das wär's:

**Machen Sie Ihren Enkel
zum Millionär —
10.000 Euro einzahlen
und 1.000.000 Euro
erzielen*.**

Bitteschön!



Mehr Ideen fürs Geld.

www.seb-bank.de

Wer sind die beiden?



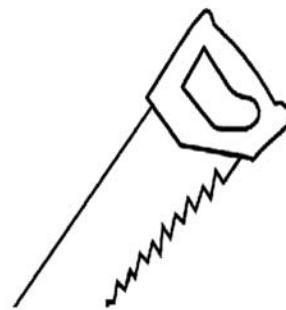
Pfarrer-Strerath-Str. 1a

41470 Neuss

Holztechnik Thomas Piekny

Fon 02137 . 788 995

Fax 02137 . 788 996



Leid der Leutzenpilote

1. Leid geprüßt, ihr Brüder der Gilde.
Leid geprüßt wir in diesem Kreis
unter Krone und Koller im Schilde,
untern Wappen der Vaterstadt Neuss.
2. Altem Braude sind wir verpflichtet
und wir folgen der Vorreiter Spur,
wie auf alten Blättern berichtet
vor den Venüssen am Rhein, Erft und
Kur.
3. Zu der Einigkeit liegt unsrer Stärke.
Gern feiht uns die Freunde stets neu.
Gern ihr Leutzen, bei jedwedem Werke
bleibet euch und der Heimat uns
treu!

Joseph Range
1963



Händeler-Hammermann

41460 Neuss

Niederstr. 40

(direkt neben dem Kaufhof)

Telefon (02131) 22 28 76

Loden - Trachten
Jagd- und Wanderbekleidung
für Damen und Herren

Waffen - Munition
Geschenkartikel
Sport- und Ehrenpreise



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen in allen Orten,
- Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten,
- persönliche Betreuung,
- Bestattungsvorsorge

Tag und Nacht erreichbar:

Tel.: 02131 / 980 111
E-Mail: [Jakob. Stammen@arcor.de](mailto:Jakob.Stammen@arcor.de)
41472 Neuss - Lanzerath
Lanzerather Dorfstr. 9a

Treffen der ehemaligen Gildekönie

Am Freitag vor Schützenfest fand das traditionelle Treffen der ehemaligen Majestäten und Ehrenmitgliedern der Schützengilde Neuss statt. Gemeinsam mit dem Vorstand, angeführt vom Major und 1. Vorsitzenden Dr. Paul Oldenkott, traf man sich am Haus Rottels. Auftakt der Veranstaltung war ein kurzer historischer Rundgang unter der sachkundigen Führung von Peter Albrecht, seines Zeichens Ehrenamtler im Schützenmuseum. Über die Stationen Obertor, Rosengarten, Wasserturm, Blutturm und Rottelsgasse ging es zurück zum Haus Rottels. Im dortigen Gewölbekeller stärkte sich die illustere Runde dann bei Speis und Trank. Viele Anekdoten aus der Vergangenheit wurden an diesem Abend zum Besten gegeben. Neben der Anwesenheit von Schützenkönig Mario Meyen war ein ebenfalls erwähnenswerter Höhepunkt die Übergabe einer stattlichen Spende an Frau Henneberg von der „Aktion Luftballon“, für die die Gilde schon seit vielen Jahren regelmäßig im Rahmen ihrer Korpsveranstaltungen sammelt.



GIGA - En Bloc



Genau Ihr Maß!

**handgefertigte Maßhemden
für 29,90 Euro**

Ziami

Es berät Sie gerne Ihr
selbstständiger Ziami-Lizenzpartner

Carsten Neumann
Lorbeerstrasse 35
D-41466 Neuss

Telefon +49 (0)21 31 / 3 83 08 91
Mobil +49 (0) 177 / 7 10 08 74
E-Mail massanzug-shop@arcor.de
Internet www.massanzug-shop.de



Termine nur nach Vereinbarung

mehr als 100 Stoffe zur Auswahl
Stoffqualität bis Vollzwirn

alle Größen zum gleichen Preis!

mein~rundum~sorglos~
wohlfühl~service~in~neuss:

rundum einfach
www.stadtwerke-neuss.de

SwN meine stadtwerke

Geschichte vom Paul

Hallo zusammen. Mein Name ist Heldt, Paul Heldt. Meine Eltern übten sich in Geduld und so kam ich nach überstandenen Schützenfest 2007 am 06.09.2007 um 20:35 Uhr im Lukaskrankenhaus zu Neuss gesund zur Welt. Ich war 54 cm lang und wog 3.610 Gramm. Nach der Zeit des Wartens waren nicht nur Oma und Opa erleichtert. Was ich bis dahin schon mit bekommen habe ist nur von der realen Wirklichkeit zu übertreffen. Bei der diesjährigen Chargiertenversammlung der Schützengilde, mein Papa ist der Leutnant bei den Flimmlämmkes, haben die anwesenden Chargierten einstimmig beschlossen, dass ich Paul heißen soll. Meine Mama wollte lieber einen Moritz. Sie muss wohl noch ein Brüderchen bestellen.

Das Schützenfest erlebte ich total entspannt in Mamas Bauch. Ich fasste aber schon erste Entschlüsse. Ich will mal Zugkönig bei den Flimmlämmkes, Gilde König und 2037 Major der Gilde werden. Wenn Paul mich dann lässt. Als Beruf habe ich mir ein

Mix meiner Eltern ausgesucht: Installektriker. Mein Lieblingslokal ist der Drusushof. Mein Lieblingsauto ist der Karren in dem ich geschoben werde. Die Lieblingsstrecke ist am Rhein vorbei bis zur Erftmündung. Derzeit stehe ich am meisten auf Mutti und die Flasche. Ich will schnell



groß werden und aktiv bei den Flimmlämmkes mitmachen. Die Zugführung und der amtierende Gilde König fanden sich am späten Nachmittag des 16.10.2007 zur Gratulation und anschließendem Foto ein. Ich bekam dank des Königs auch schon mal eine eigene Uniform.

Also lasst es Euch gut gehen.

Euer **Paul und M.B.**



RheinLand
VERSICHERUNGEN
BEBBER & PREISSNER OHG
VERSICHERUNGSKONTOR
GESCHÄFTSSTELLE DER RHEINLAND VERSICHERUNGS GRUPPE

AXEL SPIX

GARTENSTRASSE 43 · 41460 NEUSS

FON 02131 - 2 80 50

FAX 02131 - 2 40 20 · MOB 0171 - 190 29 12



Ihr Spezialist für Gleitsichtbrillen!



VARILUX®

Für Gleitsichtbrillen
lieber gleich zum
Varilux Spezialisten

 **ESSILOR**

Sebastianusstraße 2
41460 Neuss • Tel.: 02131 273134
www.optiker-ritters.de

Der etwas andere und nicht ganz ernst gemeinte Reisebericht

Es galt eine Königin zu krönen. Das Erntedankfest in Lanzerath diente als Königinnenreich und wurde festlich geschmückt. Wie immer fanden sich viele helfende Hände der Dorfgemeinschaft um alles herzurichten. Es wurde auch alles rechtzeitig fertig. Doch ein perfektes Fest verlangt auch nach einem König. Oh Gott, nun war guter Rat teuer. Es musste ein König her. Der sollte zur Königin und auch zum Dorf passen. Fieberhaft wurde überlegt, wen man wohl auswählen könnte. Man besann sich auf die in der Stadt Neuss befindlichen Könige vergangener Schützenjahre und sandte sofort Boten aus. Die Hoffnung auf eine Unterstützung erfüllte sich alsbald. Aus einer vorzüglichen Gilde kam die rettende Nachricht. Einer der Ex-Gildekönige war bereit sich der Verantwortung zu stellen. Ein Team von Beratern hatte er noch schnell zusammenstellen können. Auch erfuhr er große Unterstützung seiner Freunde und Bekannten, die sofort an den Festlichkeiten teilnehmen wollten. Dies vernahm die Dorfgemeinschaft wohlwollend. So konnte die Krönung einen guten Verlauf nehmen. Schon bei den letzten Vorbereitungen, denen er beiwohnte bemerkte er die professionelle Art und Weise, mit der dieses Fest gestaltet wird. Mit vielen Darbietungen von Jung und Alt, zu Ehren der Königin und des Königs, wurde allen ein großes Spektakel geboten. Der Abend war lang und der Morgen kam viel zu schnell. Viele Tänze, ausreichend gutes Essen und natürlich genug Gerstensaft sorgten für harmonische Stunden. Am Morgen danach wurde schnell wieder weitergefiebert. Am späten Nachmittag fand man sich noch zu einem Foto zusammen und beschloss spontan im nächsten Jahr dem Fest als

Gast wieder beizuwohnen. Wer das Fest nicht kennt sollte einmal dabei sein. Doch Vorsicht, meist kommen diese Neugierigen dann immer wieder. So soll es sein. Na dann, bis zum 27. und 28.09.2008.

Euer **Michael Brücker**

Thomas Roeb
Michel Brücker
Renate Brüggen
Adi Kremer

Peter Wiczoreck

Gildekönig 1999 / 2000,
Gildekönig 1993 / 1994,
Erntekönigin 2006 / 2007,
Gildekönig 1991 / 1992
Schützenkönig 1998 / 1999
Gildekönig 1987 / 1988

(Foto v.l.n.r.)



Partyservice Zimmek



Fon 0 21 31 / 59 19 31

Leo-Wenke-Str. 16

41462 Neuss

LECKERES FÜR JEDEN ANLASS



Stephan Rutz

Belieferung an Privat
und Gastronomie
Veranstaltungen aller Art

Bismarckstr. 52 ~ 41464 Neuss
Tel.: 02131 / 85 80 08
Mobil: 0172 / 56 12 491
Fax: 02131 / 80 2 28

Freundschaften über Regiments- und Korpsgrenzen !!!

Seit etlichen Jahren ist zu beobachten, dass die Schar der Gastmarschierer „Hinter der Bahn“ immer größer wird. In den unterschiedlichsten Abteilungen des Further Schützenregiments schleichen sich hier und da immer mehr stadtbekannte Gesichter ein. So z.B. auch beim Jägerkorps Neuss-Furth, welches sehr stark von der innerstädtischen Schützengilde unterstützt wird. Das beiliegende Foto ist der beste Beweis. Gilde-Adjutant Axel Spix, Günter Kirschbaum (Gildekönig 2005), Gilde-Major Dr. Paul Oldenkott und Gilde-Schriftführer Horst Breuer stellten sich in bester Laune dem Fotografen.



GIGA - En Bloc

**In 2. Generation.
Seit 40 Jahren in Neuss.**

*Ihr kompetenter
und zuverlässiger Partner für
den Elektrobereich.*

**ELEKTRO
LANGE** GMBH



Am Baldhof 1a - 41464 Neuss

Telefon (0 21 31) 4 31 76

Telefax (0 21 31) 4 36 42

www.e-lange.de

E-Mail:

elektro-lange-neuss@t-online.de



- > Seit über 30 Jahren in Neuss
- > Mitglied der Dachdeckerinnung
- > Über 30 geschulte Fachkräfte stehen zur Verfügung
- > Einsatz von bewährten und qualitativ hochwertigen Produkten
- > Außenwandbekleidung
- > Blitzschutzanlagen
- > Dachflächenfenster
- > Sonnenschutz
- > Flachdachsanierung
- > Balkon- und Terrassenabdichtungen



RIEMEL
Bedachungen GmbH

Am Hagelkreuz 1a
41469 Neuss

Tel. (02137) 78 90 60
Fax (02137) 78 90 67
eMail: riemel@t-online.de
Internet: www.riemel.de

Highlight der “Tage”

O Gott, der Wecker klingelt. Kirmessonntag !!!
Das Chaos beherrscht die Wohnung, bis zwei Schützen abgezogen sind.

RUHE? Schön wär's!

Was ziehe ich an? Der Tag wird lang. Praktisch und gutaussehend. Schnelles Sektfrühstück mit Freundin, Sektflasche und Stößchengläser nicht vergessen. Auf Stöckelschuhen umgehen wir die aufmarschierenden Züge im Zickzackkurs Richtung Tribüne. Der Eingang naht, jetzt beginnt für uns der Superparcours - mit High Heels über Lochblech laufen und den Sitzplatz suchen. Wir sind nicht zu spät, dennoch sind unsere Plätze von geselligen Holländern besetzt. Abhilfe wird geschaffen, indem die netten Holländer zusammenrücken. Zur Belohnung köpfen wir die Sektflasche.

Petrus muss Neusser sein, das heißt : Sonnenbrillen aufsetzen und die Königsparade genießen wie jedes Jahr. Dieses Jahr haben wir mehr davon, denn es marschieren 6581 Schützen auf.

Nach der Parade beginnt der Stress von vorne: Blumen besorgen, Essen gehen und auf zum Nachmittagsumzug. Die Straßen sind schon voll und trotzdem suchen noch viele hektisch gute Plätze. Hektik hin, Stress her, es macht Spaß, immer wieder dabei zu sein. Es war ein schönes Fest, wir freuen uns schon auf's nächste Jahr.

Die **KG**

Bodenbeläge Steinfort

Parkett Laminat PVC Teppichboden

Inh. Hermann-J. Steinfort

Pollenderstr.8

41464 Neuss

Mobil: 0172/2101612

Telefon: 02131/203232

Fax: 02131/203232



**WÄRME & SANITÄR
KLIMATECHNIK**

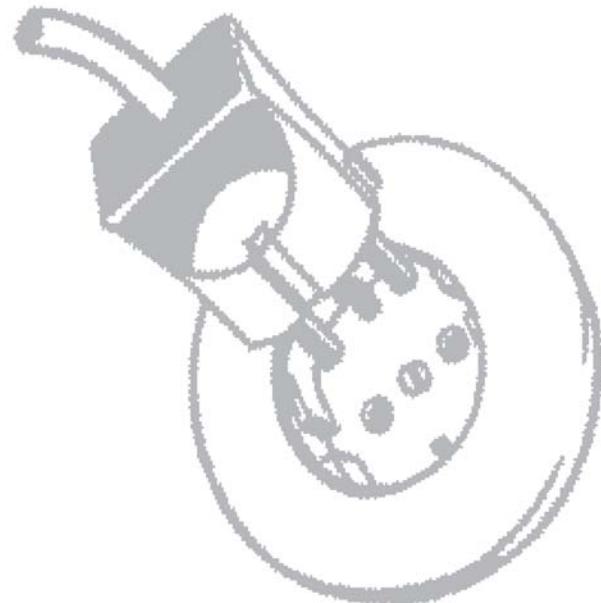
- Sole-/Wasser-Wärmepumpen
- Luft-/Wasser-Wärmepumpen
- Grundwasser-Wärmepumpen
- Photo-Voltaik- und Solaranlagen
- Badsanierung
- Brennwerttechnik Gas und Öl
- Pellets Technik
- Abflussreinigung

Lechenicherstraße 15
41469 Neuss

Tel. 0 21 31/12 04 02
Fax 0 21 31/16 88 90
Notruf 01 77/4 79 17 35

Elektro Lülsdorf

- *Elektrotechnik*
- *Satellitentechnik/Kabel TV Anlagen*
- *Einbruch- & Brandmeldetechnik*
- *Installation von Brandschutz*
- *EDV-Datennetze*
- *Telekommunikation*
- *Beleuchtungstechnik*
- *Planung und Beratung*

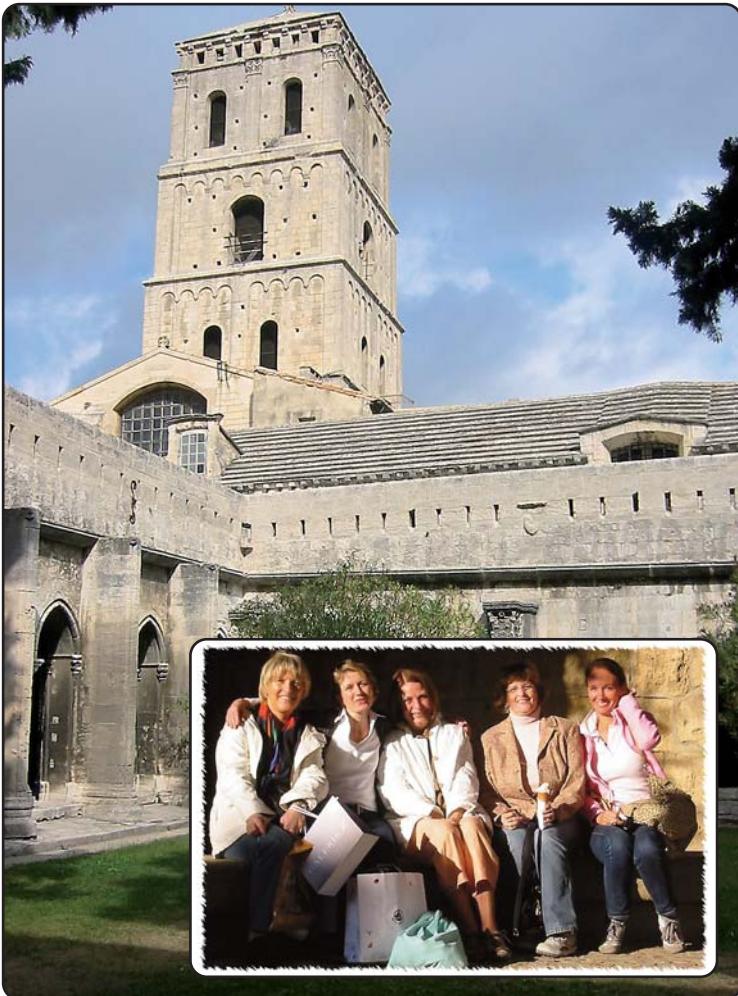


*An der Maar 5 · 41472 Neuss
Tel. 02131/80631 · Fax 02131/81248
eMail elektro-luelsdorf@t-online.de*

Eine Reise in die Camargue

Auf Einladung von Christa Kissenkoetter sind wir mit fünf Damen des Gildevorstands nach Südfrankreich gereist. Auch wenn das Wetter nicht so ganz auf unserer Seite war, hatten wir eine tolle Zeit. Das verlängerte Wochenende brachte uns nach Nîmes, Arles und Aigues-Mortes. Neben diesen, historisch berühmten, Stätten hat uns unser Ausflug natürlich auch ans Meer geführt und beim Strandspaziergang konnten wir dann endlich die Sonne genießen. Besonders reizvoll allerdings ist Christas und Udos zweites Zuhause in Marsillagues. Lange und sehr lustige Abende vor dem Kamin waren ein sicheres Zeichen dafür, wie wohl sich Rosemarie, Karin, Heidi und Conny bei Christa gefühlt haben.

Dafür ein herzliches ***Merci beaucoup!***

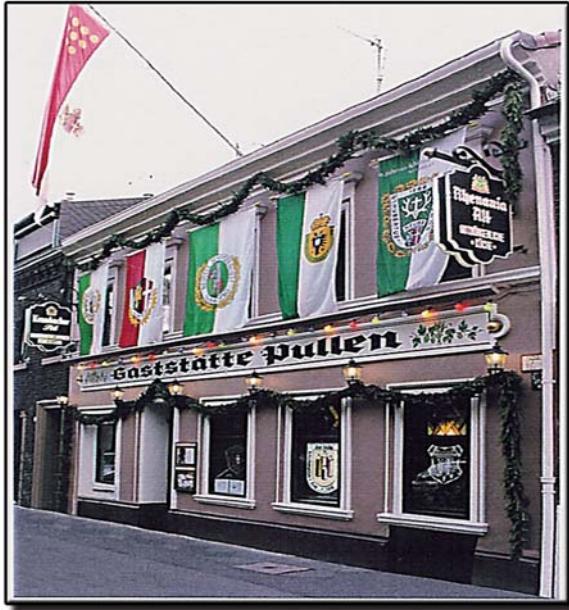


Physikalische Therapie und Podologie *Anton Wiewiorra*

Rheydter Str. 33 ~ 41464 Neuss
Tel.: (02131) 85 90 66

Wirbelsäulengymnastik - Nordic Walking - Krankengymnastik
Massage - Lymphdrainage - med. Fußpflege
podologische Behandlungen (Fußpflege auf Rezept z.B. bei Diabetikern)

Hausbesuche
Privat und alle Kassen



Traditions-Gaststätte

Pullen

Pächter: Günter Weidemann

Gutbürgerliche Küche

2 Kegelbahnen und Schießstand

Bergheimer Str. 68

41464 Neuss

Tel.: (02131) 40 95 39

Dienstag Ruhetag

Mo., Mi.-Fr. von 16.00 - 01.00 Uhr

Sa. von 10.30 - 01.00 Uhr

So. von 10.30 - 15.00 Uhr

**Wir kümmern uns
um jeden Dreck!**



**Innovative und zertifizierte
Entsorgungs-Dienstleistungen.
Kompetent, schnell und sicher!**

Rieck
ENTSORGUNGS-LOGISTIK

(02131) 717 95 - 0

halbvoll in Köln

Kirmesmontag, um 9:30 Uhr traf sich in der Drehscheibe Neuss (Kneipe im HBF) eine sechsköpfige Abordnung des Zuges halbvoll, um eine Tour nach Köln zu machen.

Ja, Kirmesmontag, und ja, in Uniform.

Wir besuchten unseren - durch Krankheit verhinderten und in der Uni Klinik Köln liegenden - Kameraden Ralf. Unter den Klängen von Freut Euch des Lebens“ (via Handy) marschierten wir zur völligen Überraschung von Ralf (von dem Krankenhauspersonal ganz zu schweigen!) in sein Krankenzimmer, um ihn – von der WDR-Übertragung abgesehen – soweit wie möglich am diesjährigen Schützenfest teilhaben zu lassen.

Bereits Samstag hatte er bei einem Besuch des Oberleutnants Markus und des Feldwebels Oli seinen Marschbefehl und den Orden SM Mario I erhalten.

Mit einem weiteren Besuch hatte er wahrlich nicht gerechnet, und seine Freude über diese gelungene Überraschung war riesengroß. Auch die sechs halbvollen waren freudig von ihrer Aktion ergriffen.

Zurück am Kölner Hauptbahnhof landeten wir durch Zufall in einer Kneipe in der „**Gildenkölsch**“ gezapft wurde. Reisen ist anstrengend und ein Bier mit diesem Namen muss man einfach probieren, tatsächlich schmeckte es sehr gut.

Der Wirt, ein gebürtiger Neusser, überreichte uns als Erinnerung noch ein Messingschild der Brauerei und versorgte uns noch mit flüssigem Proviant für die Heimfahrt.

Sogar ausländische Touristen baten uns am Hauptbahnhof noch um Gruppenfotos – „sorry, can we take a picture“ – einer Bitte, der wir natürlich gerne nachgekommen sind.



Anschließend ging es zurück in die Heimat, um das Schützenfest weiterhin gebührend zu feiern.

Abschließend sei erwähnt, dass es unserem Kameraden Ralf inzwischen wieder sehr gut geht und wir uns alle auf seine nun wieder aktive Teilnahme an unserem Zugleben freuen.

Euer **Oli**



impuls
Der **XXL** Gewerbeschutz

**Das Versicherungspaket für
die optimale Absicherung Ihres
Betriebes.**

RheinLand Versicherungen

RheinLandplatz · 41460 Neuss

Telefon: 0 21 31/290-375

Telefax: 0 21 31/290-535

www.rheinland-versicherungen.de

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Taufe der GildeGazette

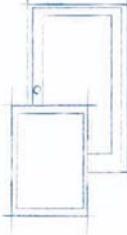
Anlässlich der Herausgabe der Erstauflage unseres neuen Mitteilungsblattes GildeGazette, kurz **GIGA** genannt, traf sich eine Menge schützenfestlicher Prominenz im Cafe Meilenstein. So konnten neben dem nahezu kompletten Gildevorstand, angeführt von Major Dr. Paul Oldenkott, Schützenkönig Mario Meyen mit seiner Königin Maria, Regimentsoberst Dr. Heiner Sandmann sowie die amtierende Gildemajestät Hermann Steinfort vom **GIGA** -Team begrüßt werden. Nach einer kurzen Präsentation wurde das Objekt der Begierde dann an die versammelte Gäste verteilt. Schon der erste Eindruck ließ beifälliges Murmeln erklingen und nach erfolgtem Studium des neuen Organs wurde mit Lob nicht gespart.



SCHÜCO Mit innovativen Fenster-Systemen die Kälte draußen lassen

- ⇒ Fenster aus Aluminium, Holz und Kunststoff
- ⇒ Haustüren und Vordächer
- ⇒ Ganzglas- und Innentüren
- ⇒ Feuerschutz- und Sicherheitstüren
- ⇒ Garagentore und -antriebe

DERICH'S BAUELEMENTE



Tel.: 02131. 49041
Fax: 409379

Ausstellung / Büro
Friedrichstrasse 27 - 41460 Neuss www.derichs-bauelemente.de



Meilenstein

Gönn Dir was !

Bier, Champus, Wein und so

Salate, Snacks, Spieße und Co.

Man trifft sich:

Montag bis Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 11 Uhr



41460 Neuss - Münsterstraße 12 - Tel.: 02131 / 5231765

EWALD

Stempeln • Gravieren • Prägen

- Meisterbetrieb seit 1968 -

Königsorden



Unsere Produktpalette

**Orden
Medaillen
Abzeichen
Gravuren
Stempel aller Art
Schilder
Vereinsbedarf**

Schützenorden



Bergheimer Str. 48-50
41464 Neuss
Tel.: (0 21 31) 4 86 88
Fax: (0 21 31) 4 89 06

Deutscher Junioren Meister 2007

Wir, die Schützengilde Neuss, gratulieren unserem Jungschützen Benedikt Kallen zu seinem nationalen Titel des Deutschen Feldbogen Sportverbandes.



In der Disziplin Bowhunter Recurve blank setzte er sich gegen den derzeitigen Vizeweltmeister durch.
Seit sieben Jahren trainiert er ohne Vereinsbindung und bereitet sich zur Zeit auf die Weltmeisterschaft 2008 in Namibia vor.

Wir wünschen Ihnen hierzu viel Erfolg.



Decker

*macht mehr
als nur* **Druck**



Letter-Shop

... Kuvertieren . . . Konfektionieren . . .
Mailings . . .

Großformat-Drucker
bis DIN A0
... Plakate . . . Messe-Poster . . .
Kunst-Drucke . . .



Pre-Press
... Gestalten . . . Satz . . .
Layout . . . Datenmanagement . . .



Digital-Print
... Kopien . . . Flyer . . . Folder . . .
Schulungs-Mappen . . .

Kölner Strasse 46 · D-41464 Neuss
Tel. 02131-177096 · Fax 120365 · ISDN 911555
www.deckerdruck.de · info@deckerdruck.de

*Die Rheinstrolche wünschen
dem **GIGA**-Team,
allen Gildisten sowie allen
Freunden und Gönner
der Schützengilde Neuss eine geruhsame Adventszeit,
ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins
Jahr 2008*



www.Rheinstrolche.com

RheinLand
VERSICHERUNGEN
Agentur Finke und Vogels GbR

Neusser Str. 148 41363 Jüchen
Telefon 0 21 65 / 87 17 - 87
Telefax 0 21 65 / 87 17 - 88

Liebe Inserenten und Sponsoren

ganz herzlichen Dank sagen wir Ihnen für Ihre wiederum großartige Unterstützung. Wie bereits in der Vergangenheit haben Sie uns mit Ihren großzügigen Spenden kräftig unter die Arme gegriffen. Dass das keine Selbstverständlichkeit ist, wissen wir. Wir sehen es als Beweis für Ihre Verbundenheit und Treue zu unserer Gesellschaft. Ihre Unterstützung ermöglicht es uns z.B. durch Ihre Anzeigen, diese Gilde Gazette zu gestalten und sie an unsere vielen, Gäste, Freunde und Gönner zu verteilen.

An unsere zahlreichen Leser richten wir die Bitte, schauen Sie sich immer wieder mal an, wer uns unterstützt.

Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Aufträgen diese Firmen. Damit schließen Sie den Kreis einer großen Gilde-Familie.

Wir danken für Ihre Aufmerksamkeit.

Der Vorstand und die Redaktion

Brautstudio Lamour

Internationale Brautmode

Cocktail- und Galamode

Schützenfestmode

Meererhof 22-24 • 41460 Neuss

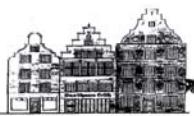
Fon: 02131/3863933

www.brautstudio-lamour.de



früh
KÖLSCH

GASTHAUS **früh**
MICHAELSTR. 76-78
41460 NEUSS
TELEFON 02131/272600
INHABER: FRANZ GÖBBELS



GASTHAUS **früh** INFORMIERT:

Jetzt auch mit Partyservice

Sie feiern zu Hause oder im Büro und wir sorgen mit
unseren Grill- und Bratenspezialitäten
für das leibliche Wohl

Von der typischen Brauhausküche über Mediterranem
bis hin zum Italienischem Buffet

Alles frisch zubereitet aus der bekannt guten
GASTHAUS **früh** Küche
02131 / 27 26 00

Kleider machen Leute 1986

Udo Kissenkoetter
Karl Herbrechter
Norbert Kathmann

(Foto links)



Erftkadetten

als Neusser Regimentformation
zu Ehren des Zugkönigs
Walter Högen

(Foto unten)



Leserbriefe

Hallo GiGa

Da habt Ihr ja einen schönen Abklatsch gemacht. Lust & Leute macht es Euch vor und Ihr kopiert einfach nur. Na ja, was solls, auch ein kleines Korps muss ja mal klein anfangen. Selbst die Verteilung habt Ihr abgekupfert. Nicht wie früher in der Stadthalle zum Maiball die Dinger auslegen um dann anschließend hundertfach im Mülleimer zu landen, nein, jetzt werden sie auch noch profihalt verteilt. Nicht schlecht Herr Specht. Nur eines ist mir aufgefallen, Eure Seitenzahl ist verdammt gut. Das haben die Profis von „L&L“ aber auch sofort gemerkt. Nicht nur, dass die Eure Inserenten jetzt zum Teil auch drin haben, nein, im ersten Heft nach „GiGa 1“ haben die direkt ihr Papier verstärkt damit ihr Heft sich auch so schön dick wie das Eure anfühlt. Na ja, sind halt Profis.

Aber Jung's :

Weiter so. Aller Anfang ist schwer. Lasst Euch den Mut nicht nehmen.

Es ist ja auch noch kein Meister vom Himmel gefallen.

Ein aufmerksamer Leser von GiGa und L&L

Lob & Tadel

Ok, mit Lob können wir dienen und zwar mit soviel, dass es uns schon fast peinlich ist. Hierfür unseren herzlichen Dank an alle, die uns unterstützt, an uns geglaubt haben und dies weiterhin tun! In diesem Zusammenhang einen Gruß an unsere Kollegen von der „**Lust und Leute**,“ – Redaktion der Schützenlust: Danke für die freundliche Erwähnung! Wir werden uns bemühen einen fairen Wettkampf unter Schützenkameraden abzuliefern. Nun zum Tadel: Fehlanzeige, Leermeldung (bis auf den Spätzünder links, der uns im letzten Moment überraschte). Im sicheren Wissen, dass dieser aber ganz schnell kommen kann, werden wir alles geben um immer mehr Lob als Tadel zu bekommen. Weiterhin gilt an dieser Stelle unser Dank allen Leuten, die sich uns für ein Interview zur Verfügung gestellt haben. Denn dies geschah immer mit einer großen Herzlichkeit und mit viel Willen zur Kooperation – **Danke!!!**

So – Schützenfest vorbei, der Weihnachtsmann und das Christkind können kommen! Für die bevorstehenden Feiertage und den Jahreswechsel wünschen wir allen Freunden der Gilde, allen Lesern, Inserenten, allen Gildekameraden, unseren Nüsser Rösken und allen Neussern, alles erdenklich Gute, Glück, Frieden und Gesundheit.....

Euer **GIGA - Team**



Nach wie vor etwas kühler
und etwas anspruchsvoller:
der feine Unterschied.



Geschmack vereint.

www.frankenheim.de

 **frankenheim**
Der feine Unterschied.

Bei uns sind
Sie jederzeit



lich
willkommen!

www.DeiNE-Volksbank.de